

pininfarina

EVOLUZIONE



Betriebsanleitung
Instructions d'utilisation
Istruzioni d'uso

D Betriebsanleitung	3 - 29
F Instructions d'utilisation	31 - 57
I Istruzioni d'uso	59 - 85

INHALT

Einzelteile und Lieferumfang	4 - 5
Sicherheitshinweise	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
Vor der ersten Fahrt	8
Sicheres Fahren / Transport	9
Sicherheitscheck	10 - 11
Akku	12 - 13
Bedienelement und Display	14 - 19
Wartung und Pflege	20 - 21
Reichweite	22
Sicherheitshinweise Akku	23
Sicherheitshinweise Ladegerät	24
Technische Daten	25
Anzugsmomente	26
Entsorgung	26
Garantie	27
Servicenachweis	28 - 29

Dieses Manual gilt für das Pininfarina E-Voluzione mit XT-Kettenantrieb und für das Pininfarina E-Voluzione mit Riemenantrieb und Nuvinci Nabenschaltung.

EINZELTEILE

1. Akku
2. Akku-Ladeanschluss
3. Akkuschloss
4. Elektromotor
5. Bedienelement
6. Display
7. USB-Anschluss



Version Riemenantrieb mit Nuvinci Nabenschaltung



Version Kettenantrieb mit Shimano XT-Schaltung

LIEFERUMFANG



Akku 36 V, 13.6 Ah, 489,6 Wh



Ladegerät 36 Volt



Akkuschlüssel, 2 Stk.



Bedienungsanleitung





SICHERHEITSHINWEISE

- Jedes E-Bike – auch sehr robuste und hochwertige Ausführungen – können durch den normalen Gebrauch, Stürze, Transport, Alterung oder Fremdeinwirkung unsicher werden.
- Der Benutzer ist verantwortlich für den sicheren Zustand des E-Bikes. Es ist daher wichtig, dass Sie den Sicherheitscheck (Seite 10) regelmässig durchführen.
- Benutzen Sie das E-Bike nur, wenn es in einwandfreiem technischem Zustand ist.
- Passen Sie den Fahrstil Ihrem Können und den Umgebungsverhältnissen an.
- Stellen Sie sicher, dass sich Kleidung oder Gepäck nicht in den Rädern verfangen kann.
- Tragen Sie beim Benutzen des E-Bikes immer einen Schutzhelm.
- Nach einem Sturz oder Unfall muss das E-Bike von einer Fachperson überprüft werden.
- Tragen Sie gut sichtbare Kleidung.
- E-Bikes bleiben nur sicher, wenn sie regelmässig von einer Fachperson überprüft werden (ca. alle 3000 km oder 1 x pro Jahr, je nachdem was zuerst eintrifft).
- Ungeeignete Ersatz- oder Anbauteile können das E-Bike unsicher machen. Lassen Sie sich von unseren Fachleuten beraten.
- Fahren Sie rücksichtsvoll und seien Sie sich bewusst, dass die leisen Fahrräder von anderen Verkehrsteilnehmern oft nicht wahrgenommen werden.
- Das Fahren mit dem E-Bike wird nur Personen empfohlen, die Praxis mit normalen Fahrrädern haben. Personen die schon lange nicht mehr Fahrrad gefahren sind, sollten das E-Bike erst im Verkehr benutzen, wenn sie sich sicher fühlen.
- **Veränderungen oder Manipulationen am E-Bike, die das Fahrverhalten oder die Geschwindigkeit beeinflussen, sind nicht zulässig. Jede Produkthaftung oder Garantieleistung wird dadurch hinfällig.**

WICHTIGE INFO ÜBER VERBUNDWERKSTOFFE (CARBON)

Das Pininfarina E-Voluzione besteht aus Verbundmaterial, besser bekannt als „Carbon“. Jeder E-Bike Fahrer sollte ein Basis-Verständnis für Verbundwerkstoffe haben. Verbundwerkstoffe aus Carbonfasern sehr leicht und widerstandsfähig. Bei Stössen oder Überbelastungen verbiegen die Carbonfasern jedoch nicht, sondern sie brechen. Als Besitzer und Fahrer des Rades sollten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit alle Hinweise bezüglich der ordnungsgemässen Handhabung, Wartung und Inspektion aller Verbundmaterialien (Rahmen, Vorbau, Gabel, Lenker, Sattelstütze usw.) beachten. **Bitte beachten Sie dazu auch den Sicherheitscheck auf Seite 10.**

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das Pininfarina E-Voluzione mit Elektroantrieb (Pedelec) ist für den Gebrauch auf guten Wegen und Strassen konstruiert. Es ist nicht geeignet für den Einsatz im Gelände oder für Sprünge. Es besteht Sturzgefahr aufgrund von Materialversagen.

Die maximal zulässige Zuladung beträgt bei diesem E-Bike 120 kg.

Verwendung

- Unterstützen Sie das E-Bike beim Beschleunigen mit Muskelkraft. Insbesondere das Anfahren braucht viel Energie.
- Ist die Batterie nicht geladen, löst sich der Unterspannungsschutz aus, Sie sehen einen Fehlercode im Display. Laden Sie die Batterie sofort auf.

Gemäss geltenden Vorschriften werden Sie Folgendes feststellen:

- Die Unterstützung wird automatisch bei 25 km/h abgeschaltet.
- Der Strom wird automatisch unterbrochen, wenn Sie aufhören zu treten.
- Springt der Motor bei Benutzung nicht an, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (www.diavelo.swiss).

VOR DER ERSTEN FAHRT

- Bevor Sie das Fahrrad verwenden, sollten Sie diese Anleitung vollständig durchlesen und überprüfen, ob das Fahrrad richtig montiert wurde.
- Sicherheitscheck durchführen
- Üben Sie auf sicherem Gelände das Fahren und Bremsen, indem Sie erst die hintere Bremse betätigen und dann langsam die Bremskraft der Vorderbremse erhöhen. Sie müssen sehr schnell und ohne Schwenker stoppen können.
- Vorsicht bei Fahrten im Regen, auf Kies und glattem Untergrund.
- Das Fahrrad ist für die Verwendung bei Regen geeignet und nimmt dabei keinen Schaden. Komponenten, wie Batterie oder Motor, sollten Sie nie direkt ins Wasser stellen oder legen.
- Berühren Sie die Pole der Batterie niemals mit nassen Händen und versuchen Sie nicht, die Batterie mit einem Werkzeug kurzzuschliessen.
- Elektrische Komponenten dürfen nur durch Fachpersonen demontiert werden.
- Verleihen Sie das Fahrrad nicht an andere Personen, ohne diese gründlich einzuweisen.
- Die Batterie wird durch die Witterung beeinträchtigt. Am leistungsfähigsten ist sie bei Plusgraden, bei Minusgraden muss von einer Reduzierung der Kapazität um etwa 1/3 ausgegangen werden. Eine Verwendung bei Minusgraden schadet der Batterie jedoch nicht.

NACH 4 WOCHEN ODER 300 KM

- Bei jedem E-Bike – auch bei sehr robusten und hochwertigen – ist es normal, dass Bremsen, Schaltung, Lager, Räder und Schraubverbindungen nach den ersten Belastungen nochmals eingestellt werden müssen. Mit dieser Kontrolle vermeiden Sie frühzeitige Defekte. **Zur Gewährleistung von Garantieansprüchen, ist es zwingend notwendig, den Ersts-service durchzuführen.**



Informationen bezüglich Service und Reparatur finden Sie auf unserer Homepage: **www.diavelo.swiss**

SICHERES FAHREN

- Benutzen Sie Ihr E-Bike nur, wenn Sie sich fit und gesund fühlen.
- Das Radfahren unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss ist verboten.
- Das E-Bike muss auf Ihre Körpergrösse eingestellt sein.
- Üben Sie das sichere Fahren, Bremsen, Schalten und Abbiegen, bevor Sie sich mit dem E-Bike in den Strassenverkehr begeben.
- E-Bikes haben einen längeren Bremsweg als Autos, halten Sie ausreichend Abstand ein.
- Feuchtigkeit, Nässe und Verschmutzung können die Bremswirkung stark reduzieren.
- Vorsicht beim Anfahren, das E-Bike beschleunigt schnell! Wenn Sie beim Anfahren den Lenker stark einschlagen, können Sie stürzen.
- Üben Sie das rechtzeitige Schalten vor einer Steigung, damit sie nicht zu langsam werden und evtl. gefährliche Lenkbewegungen machen.

TRANSPORT

- Anbauteile wie Schutzbleche, Lampen, Getränkehalter, Pumpen etc. können durch den starken Luftzug abgerissen werden, sie müssen entfernt oder fixiert werden.
- Schützen Sie das E-Bike beim Transport bei schlechten Wetterverhältnissen.
- Wenn das E-Bike liegend im Fahrzeug transportiert wird, muss darauf geachtet werden, dass die Gangschaltung nach oben gerichtet ist, sonst kann sie beschädigt werden.
- Nach jedem Transport muss der Sicherheitscheck durchgeführt werden.

SICHERHEITSCHECK

	Kontrolle	Problemlösung
1.	Die Bremshebel mit voller Kraft betätigen – sie dürfen den Lenker nicht berühren.	Der Abstand des Bremshebels zum Lenker, sowie der Abstand der Bremsklötze zur Bremsscheibe, kann mit der Einstellschraube am Bremshebel eingestellt werden.
2.	Die Bremshebel betätigen und das E-Bike vorwärts schieben – die Bremsklötze müssen auf die Bremsscheibe drücken.	Einstellarbeiten an den Bremsen müssen durch eine Fachperson erfolgen.
3.	Vorderrad fixieren und Lenker drehen – der Lenker darf sich nicht verdrehen lassen.	Einstellungen müssen durch eine Fachperson erfolgen.
4.	Der Sattel darf sich nicht verdrehen oder kippen lassen.	Alle Schrauben im Bereich des Sattels nach Drehmoment festziehen.
5.	Sattel auf korrekt eingestellte Höhe kontrollieren.	Sattel darf nur bis zu den Markierungen herausgezogen werden.
6.	Radbefestigungen überprüfen, Schnellspanner dürfen nicht abstehen.	Rad richtig positionieren, Radmutter nachziehen, Schnellspanner anpassen. Achtung Version Nuvinci: Einstellarbeiten müssen durch eine Fachperson erfolgen!
7.	Räder drehen lassen – sie müssen leicht und rund laufen – sie dürfen nirgends streifen.	Rad lösen und zentrieren – Abstand zum Rahmen / Gabel muss gleichmäßig sein.
8.	E-Bike aus 20 cm Höhe auf die Räder fallen lassen – wenn Anbauteile wie Gepäckträger, Schutzbleche oder Lichtanlagen sich bewegen oder scheppern, ist evtl. eine Befestigung nicht korrekt angebracht.	Lockere Schrauben festziehen. Fehlende Schrauben oder gebrochene Teile durch Fachperson reparieren lassen.

9.	Lichtanlage und Klingel überprüfen (Option).	Lose Schrauben anziehen, Leuchtmittel ersetzen, Kabel reparieren lassen.
10.	Reifenzustand und -druck auf stabilen Halt und Funktion überprüfen und Rad auf lockere Speichen absuchen.	Reifen aufpumpen. Defekte Reifen oder lockere Speichen durch Fachperson reparieren lassen.
11.	Rahmen, Lenker und Gabel auf Bruchstellen, Risse und Verformungen untersuchen.	Bereits bei kleinsten Schäden muss das E-Bike sofort zum Fachservice.
12.	Brems- und Schaltleitungen dürfen nicht angerissen oder beschädigt sein.	Defekte Leitungen müssen sofort durch den Fachservice ersetzt werden.
13.	Suchen Sie die Kette nach gebrochenen Gliedern und Schäden ab (Version Kettenantrieb).	Defekte Kette muss sofort durch den Fachservice ersetzt werden.
14.	Auf einer Probefahrt Bremswirkung und Schaltfunktion kontrollieren.	Bei schwacher, zu starker oder ungleichmässiger Bremswirkung, unstabilem Fahrverhalten oder schlecht funktionierender Schaltung, muss das E-Bike durch eine Fachperson repariert werden.
15.	Funktionen des Elektroantriebs und Ladezustand des Akkus überprüfen.	Elektroantrieb durch Fachperson reparieren lassen.



Nicht fachmännisch ausgeführte Reparaturen können zu schweren Unfällen führen.

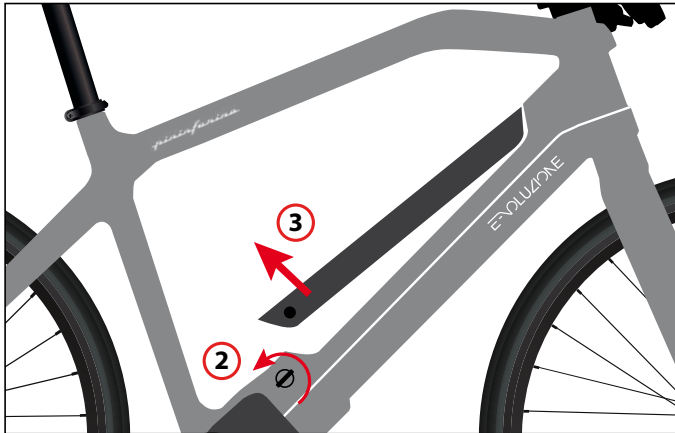


Informationen bezüglich Service und Reparatur finden Sie auf unserer Homepage: **www.diavelo.swiss**

AKKU

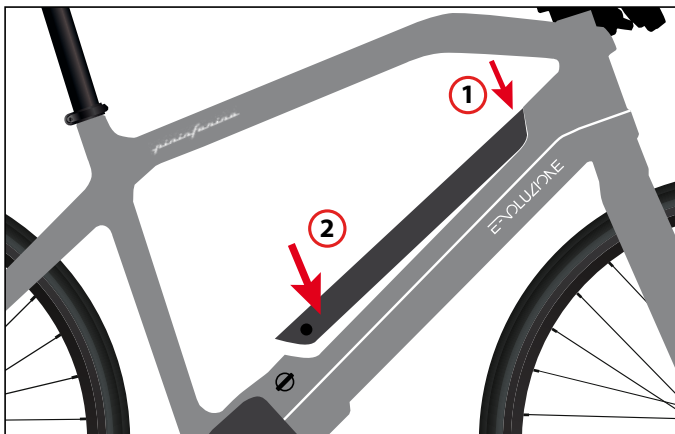
AKKU AUSBAUEN

1. Das Display ausschalten.
2. Den Schlüssel nach links drehen, um das Akkus Schloss zu öffnen.
3. Den Akku unten aus der Halterung entnehmen.



AKKU EINSETZEN

1. Den Akku zuerst oben in die Halterung einsetzen.
2. Unten Einsetzen und drücken, bis der Akku einrastet.



AKKU AUFLADEN

Achtung!

- Vor dem Laden den Akku immer zuerst ausschalten (siehe unten).
- Den Akku niemals abgedeckt laden.
- Das Ladegerät auf einer trockenen und stabilen Fläche abstellen.

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Laden des Akkus

1. Ausgebauten Akku laden.
2. Akku direkt im E-Bike laden.

Starten des Ladevorgangs

1. Den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse des Akkus einstecken
2. Das Ladegerät an den 230-Volt-Netzanschluss anschliessen.

Achtung! Reihenfolge beachten!

Beenden des Ladevorgangs

Zuerst den 230-Volt-Stecker aus der Steckdose ziehen und dann den Stecker des Ladegeräts aus dem Akku ziehen.

AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES AKKUS

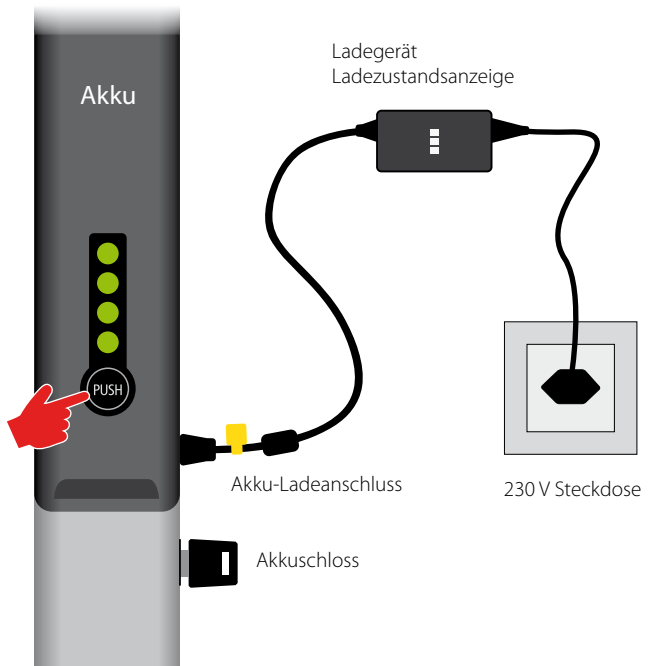
Um das System starten zu können, muss der Akku vor der Fahrt aktiviert werden.

Aktivieren

Durch kurzes Drücken der Push-Taste wird der Akku aktiviert.

Deaktivieren

Durch längeres Drücken der Push-Taste wird der Akku deaktiviert.



BEDIENELEMENT UND DISPLAY

Das Pininfarina E-Voluzione E-Bike ist mit einem farbigen TFT-Display ausgestattet, das intuitiv und leicht zu bedienen ist. Auf dem Display werden zahlreiche Informationen und Daten angezeigt. Dank High-Speed-CAN-Feldbustechnologie, die ansonsten in PKWs verwendet wird, verfügt die Steuerung über eine hohe Übertragungsrate und Störsicherheit. Darüber hinaus ermöglicht die Bustechnologie den Anschluss zahlreicher Komponenten, liefert eine hohe Kommunikationsfähigkeit und macht das E-Bike noch intelligenter. Falls Sie Ihr Mobiltelefon, iPad oder sonstige Geräte aufladen möchten, ist das E-Bike auch mit einem 5-Volt-USB-Anschluss ausgestattet. Der Ausgabestrom beträgt bis zu 500 mA.

AUF DEM HAUPTDISPLAY ANGEZEIGTE INFORMATIONEN

- A Uhr
- B Analoge Geschwindigkeitsanzeige
- C Kilometerzähler
Gesamtkilometer
Max. Geschwindigkeit
Durchschnittsgeschwindigkeit
Fahrtzeit
- D ECO/Sport Modus
- E Akkuladestatus
- F Geschwindigkeit
- G Leistungsanzeige Motor
- H Unterstützungsstufe 0 - 4



TASTENFUNKTIONEN BEDIENELEMENT

- 1 Wert erhöhen / hoch
- 2 Wert verringern / runter
- 3 Licht (Option)
- 4 EIN/AUS
- 5 Info/Menu



AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES AKKUS

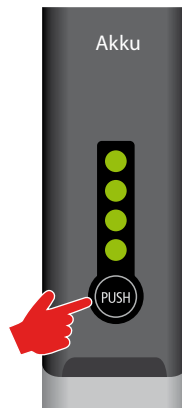
Um das System zu starten, muss der Akku vor der Fahrt aktiviert werden.

Aktivieren



Durch kurzes Drücken der Push-Taste wird der Akku aktiviert.

Deaktivieren

Durch längeres Drücken der Push-Taste wird der Akku deaktiviert.



EIN / AUS-SCHALTER

Einschalten des Displays. Halten Sie die Taste  ca. 2 Sekunden lang gedrückt, um das Display einzuschalten. Zum Ausschalten die Taste  erneut ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten. Wenn das E-Bike nicht benutzt wird, schaltet sich das Display nach 5 Minuten (Zeit einstellbar) automatisch aus.



UNTERSTÜTZUNGSGRAD AUSWÄHLEN

Die Taste [+] oder [-] kurz drücken, um die Stärke der Tretunterstützung einzustellen. Die maximale Unterstützung erhält man auf Stufe 4. Auf Stufe 0 erfolgt keine Tretunterstützung. Die Stärke der Tretunterstützung ist frei wählbar.



Unterstützungsgrad 0 bis 4

UMSCHALTEN ZWISCHEN KILOMETER-, GESCHWINDIGKEITS- UND FARTHZEITANZEIGE AUF DEM HAUPTDISPLAY

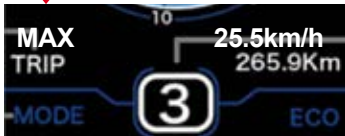
Die Taste **INFO** kurz drücken, um zwischen der Kilometer-, Geschwindigkeits- und Zeitanzeige umzuschalten.



Tageskilometer



Gesamtkilometer



Maximale Geschwindigkeit



Durchschnittsgeschwindigkeit



Fahrtzeit

Um die Werte wieder zurückzusetzen, wählen Sie in den Display Settings **TRIP Reset > YES**.

DISPLAY SETTINGS (EINSTELLMODUS)

Die Taste **INFO** zweimal schnell hintereinander drücken, um das Menü Einstellmodus zu öffnen.

Drücken Sie die Taste **INFO**, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern möchten. Verwenden Sie die Taste [+] / [-], um den entsprechenden Wert zu ändern. Am Ende der Einstellung erneut die Taste **INFO** drücken, um das Menü zu verlassen. Durch einen Doppelklick auf die **INFO**-Taste oder durch Betätigen der Option **BACK** (ZURÜCK) verlassen Sie den Einstellmodus. Beim Beenden des Einstellmodus werden die Einstellungen automatisch gespeichert.

- Wenn länger als 30 Sekunden keine Bedienung erfolgt, schliesst sich das Menü automatisch.
- Aus Sicherheitsgründen lässt sich das Menü Einstellungen während der Fahrt nicht aufrufen.
- Das Menü schliesst sich bei Fahrtbeginn automatisch.

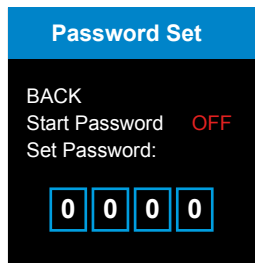
Die Parameter sind wie folgt angeordnet:

Display Setting			
1	Unit	Metric	Metric=KM / Imperial=Meilen
2	Brightness	100%	Hintergrundbeleuchtung (5 Stufen)
3	Auto Off	5 min	Automatische Abschaltzeit
4	Default Mode	ECO	Fahrmodus ECO/Sport
5	Power View	Power	Leistungsanzeige (Ampere/Watt)
6	SOC View	Percent	Batterieanzeige (in % oder Volt)
7	TRIP Reset	NO	Tageskilometer zurücksetzen
8	Factory Setting	>	Werkseinstellungen
9	Password	>	Passworteingabe bei Systemstart
10	Set Clock	>	Uhrzeit einstellen
11	BACK		Zurück

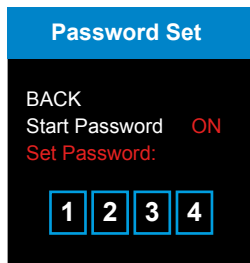
- 1 UNIT**
Die Taste [+] / [-] drücken, um zwischen Kilometer und Meilen zu wechseln. (Metric = KM / Imperial = Meilen)
- 2 BRIGHTNESS (DISPLAY-HELLIGKEIT)**
Die Taste [+] / [-] drücken, um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einzustellen (10%, 30%, 50%, 75%, 100%).
- 3 AUTO OFF (AUTOM. AUSSCHALTEN)**
Die Taste [+] / [-] drücken, um die Zeit bis zum automatischen Ausschalten des Displays zwischen 1 und 9 einzustellen. Die Zahlen geben die Zeit (in Minuten) bis zum Ausschalten an. Die Standardeinstellung beträgt 5 Minuten.
- 4 DEFAULT MODE (STANDARD-EINSTELLUNG)**
Die Taste [+] / [-] drücken, um zwischen ECO-Modus und SPORT-Modus zu wählen. Im ECO-Modus ist das System auf optimale Leistung der Batterie eingestellt. Im Sport-Modus wird das System auf optimale Leistung des Motors eingestellt.
- 5 POWER VIEW (LEISTUNGSANZEIGE)**
Die Taste [+] / [-] drücken, um zwischen Ampere oder Watt Leistungsanzeige zu wechseln. Der Wert gibt die Leistung des Motors an.
- 6 SOC VIEW (BATTERIEANZEIGE)**
Die Taste [+] / [-] drücken, um den Ladezustand der Batterie in Volt oder Prozent anzuzeigen oder ganz auszuschalten (OFF). Um eine genaue Prozentangabe zu erhalten, muss eine Verbindung zur Batterie bestehen.
- 7 TRIP RESET**
Um die Tageskilometer, Gesamtkilometer, Höchstgeschwindigkeit, Durchschnittsgeschwindigkeit und Fahrzeit zurückzusetzen stellen Sie den Wert von NO auf YES.
- 8 FACTORY SETTING**
Parameter auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Restore Settings).

9 PASSWORD (PASSWORT)

Sie können Ihr E-Bike System mit einem Passwort schützen. Das Passwort kann bei der ersten Eingabe frei gewählt werden.



Passwort auf ON setzen (aktiv).



Bestimmen Sie einen 4-Stelligen Code für Ihr Passwort

Ihr Display ist nun Passwortgeschützt. Geben Sie nun jeweils das Passwort innerhalb von 30 Sekunden ein um das Display zu entsperren.

Achtung: Wenn das Passwort 3 x falsch eingegeben wird, wird das Display automatisch gesperrt.

Um das Passwort inaktiv zu schalten, **Start Password** auf **OFF** setzen.

10 SET CLOCK (UHRZEIT EINSTELLEN)

Mit den Tasten [+] / [-] die Uhrzeit einstellen. Mit der Taste **INFO** von Stunden zu Minuten wechseln.

11 BACK (ZURÜCK)

Wählen Sie BACK um die Display-Settings zu verlassen. Mit einem Doppelklick der Taste INFO gelangen Sie ebenfalls zum Hauptdisplay zurück.

EIN EXTERNES GERÄT LADEN



USB-Anschluss

Beim Laden eines Geräts über den USB-Anschluss wird auf dem Display das USB-Symbol angezeigt.

WARTUNG UND PFLEGE

- Jedes E-Bike benötigt einmal im Jahr eine Inspektion durch eine Fachperson.
- Bei dieser Inspektion, z.B. durch den DIAVELO E-Bike Service, wird das E-Bike nach versteckten Beschädigungen, wie feinste Risse im Rahmen oder Lenker, beschädigte Bremsleitungen oder abgenutzte Bremsklötze etc. untersucht.
- Stellen Sie sicher, dass nur sichere und passende Ersatzteile verwendet werden.
- Suchen Sie bei Fehlern im Steuergerät eine Werkstatt oder eine Fachperson auf. Versuchen Sie nicht, das Steuergerät selbst auszutauschen.
- Halten Sie das E-Bike sauber und vermeiden Sie direkte Wassereinwirkung (Regen ist in Ordnung). Die Batterie NICHT ins Wasser tauchen. Verwenden Sie zur Reinigung keinen Schlauch oder Hochdruckreiniger, sondern ein Tuch oder einen Lappen.
- Soll das Fahrrad eingelagert werden, muss die Batterie aus Wartungsgründen mind. alle zwei Monate aufgeladen werden, um eine Beschädigung zu vermeiden.
- Es wird dringend empfohlen, das Fahrrad nicht zu überlasten (vgl. maximale Zuladung). Dies schliesst auch die Benutzung von Fahrradanhängern, sowie die Verwendung im Gelände mit ein.
- Achten Sie darauf, bei starken Anstiegen mit eigener Muskelkraft nachzuhelfen, um zu verhindern, dass das System überhitzt. Bei einer Überhitzung regelt das System die Leistung automatisch herunter bis zur völligen Abschaltung.



Informationen bezüglich Service und Reparatur finden Sie auf unserer Homepage: **www.diavelo.swiss**

REINIGUNG

- Reinigen Sie Ihr E-Bike regelmässig, es ist die beste Möglichkeit, Schäden zu entdecken.
- E-Bikes dürfen nicht mit Hochdruckreinigern, Dampfstrahlern oder mit starkem Wasserstrahl gereinigt werden.
- Reinigen Sie Ihr E-Bike von Hand mit warmem Wasser und fettlösenden Reinigungsmittel.
- Funktionsmängel aufgrund verschmutzter oder korrodierter Bauteile, insbesondere der Kette, sind von den Garantieleistungen ausgeschlossen. Ketten sind nicht rostfrei und müssen gepflegt werden.
- Nach Reinigungs- und Schmirarbeiten müssen die Bremsscheiben von Rückständen befreit werden. Fettrückstände auf den Bremsscheiben können die Bremsleistung reduzieren.

Version Kettenantrieb

- Reinigen Sie auch die Kette und Gangschaltung. Eine saubere, leichtgängige und gut geölte Kette verlängert die Lebensdauer der Schaltung wesentlich.
- Nach der Reinigung muss die Kette geölt werden. Verwenden Sie dazu ein geeignetes Produkt, das vom Regen nicht abgewaschen wird.

Version Riemenantrieb

- Den Riemen bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch reinigen. Verwenden Sie kein Öl!

LAGERUNG

- E-Bikes sollten bei Nichtgebrauch an einem trockenen Platz abgestellt werden. Wenn sie langfristig der Witterung ausgesetzt sind, wird die Lebensdauer stark reduziert. In diesem Fall ist es besonders wichtig, dass Sie das E-Bike regelmässig reinigen und vor Verschmutzung schützen.
- Wenn Sie das E-Bike längere Zeit nicht benutzen, schützt eine hängende Lagerung die Reifen vor Beschädigung.
- Reinigen und konservieren Sie Ihr E-Bike vor der Lagerung.
- Denken Sie daran, den Akku abzuschalten.
- Auch wenn das Fahrrad bei Regen und schlechten Witterungsbedingungen benutzt werden kann, sollten Sie es nach Möglichkeit überdacht oder in Innenräumen abstellen.
- Denken Sie daran, das Fahrrad gegen Diebstahl zu sichern.
- Überprüfen Sie, ob die Reifen einen ausreichenden Luftdruck haben.

Denken Sie daran, die Batterie mindestens alle zwei Monate aufzuladen.

REICHWEITE

Die Reichweite beträgt bis zu 200 km. Die effektive Reichweite ist allerdings abhängig von verschiedenen Faktoren: Gelände (eben, bergig), Windverhältnisse, Gewicht des Fahrers, Zuladung, Einstellung der Motorunterstützung, usw.

REICHWEITE ERHÖHEN

Die Akkuleistung wird durch viele Faktoren beeinflusst, die wiederum Auswirkungen auf die Reichweite haben.

- Den Akku vor einer längeren Fahrt komplett aufladen.
- Auf unebenem und hügeligem Gelände wird mehr Energie verbraucht.
- Häufige Geschwindigkeitswechsel benötigen mehr Energie.
- Je grösser die Belastung ist, desto mehr Energie wird benötigt.
- Den Reifendruck korrekt einstellen
- Sicherstellen, dass beide Räder frei laufen. Saubere Bremsbeläge sparen Energie. Die Bremsbeläge regelmässig kontrollieren.
- Starkes Treten spart Akkuleistung und erhöht die Reichweite.
- Version Kettenantrieb: Nach der Reinigung muss die Kette geölt werden. Verwenden Sie dazu ein geeignetes Produkt, das vom Regen nicht abgewaschen wird.
- Version Riemenantrieb: Den Riemen bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch reinigen. Verwenden Sie kein Öl!



SICHERHEITSHINWEISE AKKU

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Akku sehr heiss werden, brennen, bersten, es können ätzende Flüssigkeiten oder reizende Gase austreten. Lesen Sie die Anleitung und behandeln Sie den Akku sorgfältig. Korrekt verwendete Akkus sind sehr sicher – misshandelte oder beschädigte Akkus können gefährlich sein – sie können dann auch nach längerer Zeit zur Gefahr werden. Damit Ihr Akku sicher bleibt, befolgen Sie unbedingt die nachfolgenden Hinweise:

- Der Akku darf nur mit dem originalen Ladegerät geladen werden.
- Der Akku darf nur mit dem originalen E-Bike verwendet werden.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, Fremdprodukte können gefährlich sein.
- Legen Sie den Akku zum Laden auf eine nicht brennbare Unterlage und sorgen Sie für gute Belüftung.
- Entfernen Sie den Akku aus dem E-Bike, wenn Sie das E-Bike reinigen, reparieren, transportieren oder längere Zeit nicht benutzen.
- Das Akkugehäuse darf nicht geöffnet oder verändert werden.
- Der Akku darf nicht für andere Zwecke verwendet werden, beim Betrieb ohne die Sicherheitselektronik des originalen E-Bikes besteht Unfallgefahr.
- Die Anschlusskontakte des Akkus dürfen nicht mit metallischen Gegenständen in Berührung kommen, weil diese einen gefährlichen Kurzschluss verursachen könnten.
- Nach einem Sturz, Schlag oder Unfall muss der Akku auf Schäden überprüft werden, wenn das Gehäuse beschädigt ist, darf der Akku nicht mehr verwendet werden.
- Wenn der Akku sich nicht korrekt aufladen lässt, sehr heiss wird, aufgebläht ist oder Flüssigkeit austritt, darf er nicht weiter benutzt werden.
- Beschädigte Akkus dürfen nicht per Post oder Kurier verschickt werden.
- Legen Sie den Akku nicht in die pralle Sonne.
- E-Bike mit Akku nicht in der prallen Sonne abstellen.
- Lagern Sie den Akku nicht bei Temperaturen unter 0° Celsius.
- Den Akku trocken und bei Zimmertemperatur lagern.
- Den Akku regelmässig aufladen, auch wenn das E-Bike nicht verwendet wird. Der Akku kann separat oder direkt in dem E-Bike geladen werden. Den Akku nie in der Nähe von entflammabaren Materialien, Säuglingen oder Kleinkindern aufladen. Beim Laden wertvolle Gegenstände aus der Nähe des Akkus entfernen.
- Beim Kauf ist der Akku halb voll geladen. Nach dem Kauf so schnell wie möglich vollständig aufladen. Die ersten drei Ladevorgänge sollten jeweils mindestens 12 Stunden dauern.
- Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer oder in den Hausmüll.
- Reinigen Sie den Akku nicht mit einem Hochdruckreiniger, es darf kein Wasser oder Reinigungsmittel eindringen.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen.

Den Akku mindestens alle 2 Monate für mindestens 2 Stunden aufladen. Andernfalls übernehmen wir keine Haftung für den Akku.



SICHERHEITSHINWEISE LADEGERÄT

Bei unsachgemässer Verwendung besteht die Gefahr eines Stromschlages oder Brandes. Lesen Sie diese Anleitung und verwenden Sie das Ladegerät gemäss den folgenden Hinweisen:

- Der Netzstecker und das Ladegerät müssen immer an einem trockenen Ort verwendet und aufbewahrt werden. Eindringendes Wasser oder Feuchtigkeit kann zu schweren Verletzungen oder Tod durch einen Stromschlag führen.
- Installieren Sie das Ladegerät stabil auf einer belüfteten, nicht brennbaren Oberfläche.
- Das Ladegerät darf nicht verwendet werden, wenn Stecker, Kabel oder das Gerät beschädigt sind.
- Die Stecker, Kabel und das Ladegerät dürfen nicht geöffnet, verändert oder ausgetauscht werden.
- Mit dem Ladegerät darf nur der originale Akku geladen werden, beim Laden von anderen Akkus besteht Unfallgefahr – siehe Sicherheitshinweise Akku.
- Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät nicht von Kindern zum Spielen benutzt wird.
- Das Ladegerät darf nur von Personen, welche diese Anleitung kennen und normale Fähigkeiten haben, verwendet werden.
- Wenn das Ladegerät im Freien eingesetzt wird, muss es witterungsgeschützt verwendet werden.
- Die Ladedauer ist abhängig vom Ladezustand des Akkus. Wenn der Akku komplett entladen ist, dauert es 6 – 8 Stunden bis zur vollständigen Aufladung. Wenn der Akku vollgeladen ist, schaltet die LED auf dem Ladegerät von Rot auf Grün um.
- Dann den Stecker des Ladegeräts aus dem Akku ziehen. Das Ladegerät nicht für längere Zeit am Akku eingesteckt lassen. Lithium-Ionen-Akkus entladen sich nur sehr langsam und brauchen deshalb nicht dauerhaft geladen zu werden (das Laden über Nacht ist jedoch in Ordnung).
- Es ist normal, dass Akku und Ladegerät während des Ladevorgangs warm werden.
- Das Ladegerät hat eine Kontrollleuchte. Wenn diese rot leuchtet, ist der Ladevorgang noch aktiv, leuchtet diese grün, ist der Akku vollständig geladen (die grüne Leuchte leuchtet auch, wenn kein Akku angeschlossen ist).
- Stellen Sie sicher, dass die Nennspannung des Ladegeräts mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Den Akku nie mit einem anderen Ladegerät laden.

TECHNISCHE DATEN

E-Bike	
Masse (L × B × H)	1850 x 650 x 1180 mm
Gewicht	≤ 17.5 kg
Höchstgeschwindigkeit	25 km/h
Maximale Zuladung	≤ 120 kg
Radstand zwischen Vorder- und Hinterradnabe	1135 ± 5 mm

Ladegerät	
Ladedauer	6 – 8 Stunden (je nach Restkapazität)
Eingangsspannung	220 V / 60 Hz Wechselstrom
Maximale Leistung	60 Watt

Steuereinheit	
Niederspannungsschutz	27,5 ± 0,5 V
Überspannungsschutz	15 ± 1 Ampere

Akkudaten	
Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Kapazität	13,6 Ah
Spannung	36 Volt

Motordaten	
Motortyp	Brose Mittelmotor
Nennleistung	250 Watt
Nennspannung	36 Volt
Nenn Drehmoment	90 Nm
Motorwirkungsgrad	> 75 %

ANZUGSDREHMOMENTE

Teil	Drehmomente
Scheibenbremsaufnahme am Rahmen	14 - 15 Nm
Vorbau an Gabel	6 - 7 Nm
Motorbefestigungsschrauben	25 - 27 Nm
Motorabdeckungs Schrauben	5 - 6 Nm
Nuvinci Nabe, Achsschrauben	35 - 38 Nm
Kurbeln	35 - 36 Nm
Bremshebel	8 - 10 Nm
Schalthebel	8 - 10 Nm



ENTSORGUNG

Gerät, Zubehör und Verpackung müssen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte können zum Recycling beim Handel abgegeben werden. Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll. Gemäss der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte getrennt, gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

GARANTIE

24 MONATE GARANTIE AUF DAS E-BIKE UND DEN AKKU

- Die Garantie erstreckt sich nur auf Defekte, welche einwandfrei als Fabrikations- oder Materialfehler festgestellt werden.
- Verschleissteile und Schäden durch unsachgemässe Behandlung sind von Garantieansprüchen ausgeschlossen.
- Bei berechtigten Garantieansprüchen während der Garantiezeit kann lediglich eine Reparatur des defekten E-Bikes geltend gemacht werden.
- Ein Umtausch gegen ein neues E-Bike oder die Rücknahme und Erstattung des Kaufpreises gegen Bargeld ist nicht möglich.
- Bei einem eventuellen Austausch des E-Bikes durch ein Ersatz-E-Bike wird die Garantielaufzeit nicht unterbrochen.
- Etwaige Garantieansprüche sind bei Diavelo Schweiz AG geltend zu machen.
- Ein Garantieanspruch kann nur dann geltend gemacht werden, wenn ein Kaufbeleg vorliegt.
- Die Garantie ist gültig für die Funktion der Akkus.
- Die Garantie ist nur gültig, wenn die Inspektionen eingehalten werden.
- Wartungs- und Pflegehinweise für den Akku müssen eingehalten werden.
- Eine Garantieleistung kann nur mit der Diavelo Schweiz AG abgewickelt werden.
- Bei Nichtbeachtung der Bedingungen behält sich die Diavelo Schweiz AG eine Ablehnung der Garantieleistungen vor.

Die Garantie gilt nicht für:

1. Einen tief-entladenen Akku aufgrund längerer Nichtbenutzung respektive nicht erfolgter, regelmässiger Aufladung (alle zwei Monate).
2. Schäden oder Fehlfunktionen aufgrund von Unfällen, nicht zweckbestimmter Behandlung, Nachlässigkeit oder erkennbaren äusseren Beschädigungen.
3. Mangelgeschäden, sowie mittel- und unmittelbare Kosten wie: Nutzungsausfall, Verdienstausschlag, Telekommunikations-, Bergungs-, Abschlepp- und Übernachtungskosten, sowie alle sonstigen finanziellen Nachteile.

SERVICENACHWEIS

Mein Pininfarina E-Voluzione	
Vorname/Name:	
Modell:	
Kaufdatum und Händler:	
Rahmennummer:	

Service 1 (Garantieservice)	
Datum:	
Kilometerstand:	
Werkstatt (Stempel):	

Service 2	
Datum:	
Kilometerstand:	
Werkstatt (Stempel):	

Service 3

Datum:

Kilometerstand:

Werkstatt (Stempel):

Service 4

Datum:

Kilometerstand:

Werkstatt (Stempel):

Service 5

Datum:

Kilometerstand:

Werkstatt (Stempel):

TABLE DES MATIÈRES

Pièces détachées et matériel livré	32 - 33
Conseils de sécurité	34
Utilisation conforme	35
Avant la première utilisation	36
Conduite sûre / Transport	37
Contrôle de sécurité	38 - 39
Batterie	40 - 41
Élément de commande	42 - 47
Maintenance et entretien	49 - 49
Autonomie	50
Instructions de sécurité pour la batterie	51
Instructions de sécurité pour le chargeur	52
Caractéristiques techniques	53
Couples de serrage	54
Mise au rebut	54
Garantie	55
Livret d'entretien	56 - 57

Ce manuel concerne le modèle Pininfarina E-Voluzione avec entraînement par chaîne XT et le modèle Pininfarina E-Voluzione avec entraînement à courroie et moyeu de transmission Nuvinci.

PIÈCES DÉTACHÉES

1. Batterie
2. Raccordement pour le chargement de la batterie
3. Verrouillage de la batterie
4. Electromoteur
5. Élément de commande
6. Écran
7. Port USB



Modèle avec entraînement à courroie et moyeu de transmission Nuvinci.



Modèle avec entraînement par chaîne XT

MATÉRIEL LIVRÉ



Batterie 36 V, 13.6 Ah, 489,6 Wh



Chargeur 36 Volt



Clés pour la batterie, 2 pcs



Instructions d'utilisation





CONSEILS DE SÉCURITÉ

- Tout vélo – même très robuste et d'excellente finition – peut devenir moins sûr à cause de l'usure normale, de chutes, de mauvaises conditions de transport, du vieillissement ou d'influences extérieures.
- L'utilisateur est responsable des conditions de sécurité de son vélo (page 38).
- N'utilisez le vélo que s'il est dans un état irréprochable.
- Adaptez votre mode de conduite au niveau de vos connaissances et aux conditions environnantes.
- Assurez-vous que vos vêtements ou bagages ne puissent pas s'accrocher aux roues.
- Lorsque vous utilisez votre vélo, portez toujours un casque de protection.
- Après une chute ou un accident, le vélo doit être examiné par un spécialiste.
- Portez des vêtements visibles.
- La sécurité des vélos à assistance électrique requiert un contrôle régulier effectué par un spécialiste (environ tous les 3000 km ou 1 fois par an, selon la première limite atteinte). Adressez-vous aux spécialistes vélos de DIAVELO.
- Roulez avec prudence: parce qu'ils sont silencieux, les vélos passent souvent inaperçus des autres usagers de la route.
- L'utilisation du vélo électrique est recommandée uniquement aux personnes qui ont une pratique avec des vélos normaux. Les personnes qui n'ont pas utilisé de vélo depuis longtemps, devront se servir du vélo électrique uniquement lorsqu'elles se sentiront sûres d'elles.
- **Des modifications ou des manipulations sur le vélo, influant sur la conduite ou la vitesse, ne sont pas autorisées et entraîneront l'annulation de toute responsabilité associée au produit et de toute prestation de garantie.**

INFORMATIONS IMPORTANTES SUR LES MATERIAUX COMPOSITES

Le modèle Pininfarina E-Voluzione est fabriqué en matériau composite, plus connu sous le nom de « carbone ». Chaque utilisateur de ce vélo à assistance électrique doit avoir quelques connaissances de base sur les matériaux composites.

Les matériaux composites en fibres de carbone sont très légers et très résistants. En cas de chocs ou de surcharges, les fibres de carbone ne plient cependant pas, elles cassent. En tant que propriétaire et utilisateur du vélo, vous devez, pour votre propre sécurité, respecter toutes les consignes en termes de manipulation, de maintenance et de contrôles adaptés (cadre, avant-corps, fourche, guidon, support de selle, etc.). **Veillez également respecter à ce sujet le contrôle de sécurité décrit à la page 38.**

UTILISATION CONFORME

Les vélos Pininfarina E-Voluzione avec moteur électrique (E-Bike) sont conçus pour une utilisation sur des voies et des rues en bon état ; ils ne sont pas appropriés pour être utilisés sur terrain ou pour faire des sauts car il existe un risque de chute suite à une défaillance du matériel.

Le poids maximum total du cycliste et des bagages est de 120 kg sur les vélos électriques.

Utilisation

- Pour les accélérations, assistez le Pedelec par la force musculaire. En particulier, le démarrage nécessite beaucoup d'énergie.
- Quand la batterie n'est pas chargée, le disjoncteur à minimum de tension est déclenché et un code d'erreur s'affiche à l'écran. Rechargez la batterie immédiatement.

Conformément aux prescriptions en vigueur, vous constaterez les points suivants :

- L'assistance s'arrête automatiquement à 25 km/h.
- Le courant est interrompu automatiquement si vous arrêtez d'appuyer.
- Si le moteur ne démarre pas pendant l'utilisation, consultez un atelier spécialisé (www.diavelo.swiss).

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION SUR ROUTE OU TERRE BATTUE

- Avant la première utilisation, veuillez lire ce mode d'emploi en intégralité et vérifier si le vélo a été monté correctement.
- Effectuez le contrôle de sécurité.
- Sur un terrain sûr, vérifiez la tenue de route et les freins, en actionnant d'abord les freins arrière puis en augmentant progressivement la force de freinage des freins avant. Vous devez pouvoir vous arrêter rapidement, sans basculer. Si la roue avant se bloque ou si le vélo est instable, les freins doivent être réglés par un spécialiste.
- Prudence si le vélo est utilisé par temps de pluie, sur du gravier ou une route glissante.
- Le vélo peut être utilisé par temps de pluie, il ne sera pas endommagé. Les composants électriques, comme la batterie ou le moteur, ne doivent, cependant, jamais être directement posés ou immergés dans l'eau.
- Ne touchez jamais les pôles de la batterie quand vous avez les mains mouillées et n'essayez jamais de court-circuiter les pôles de la batterie au moyen d'un outil.
- Le démontage de composants électriques peut être effectué exclusivement par des techniciens qualifiés.
- Ne prêtez pas le vélo à d'autres personnes sans leur avoir donné des explications approfondies.
- Les intempéries portent préjudice à la batterie. Quand les températures sont positives, la performance est maximale ; quand les températures sont négatives, une réduction de la capacité d'environ 1/3 est à prévoir. Une utilisation à des températures négatives n'endommage, cependant, pas la batterie.

APRÈS 4 SEMAINES OU 300 KM

- Pour tout vélo – même très robuste et de grande qualité – il est normal que freins, vitesses, palier, roues et écrous doivent être à nouveau réglés après une première période d'utilisation. Ce service permet d'éviter l'apparition précoce de défauts.
Afin de conserver la couverture offerte par la garantie, il est absolument requis d'effectuer le premier entretien.



Vous trouverez les informations concernant le service et les réparations sur notre site Internet : **www.diavelo.swiss**

CONDUIT SÛRE

- N'utilisez votre vélo que si vous vous sentez en forme et en bonne santé.
- Conduire un vélo sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments est interdit.
- Le vélo doit être réglé selon votre taille.
- Avant de vous lancer dans la circulation, contrôlez la sécurité de conduite, les freins, le changement de vitesse et le jeu du guidon de votre vélo. Cela est également valable en particulier pour les enfants.
- Par temps froid, veillez à porter des gants afin de pouvoir toujours tenir le guidon des deux mains et actionner les freins.
- Les vélos ont une distance de freinage plus longue que les voitures. Maintenez donc la bonne distance.
- L'humidité, la pluie ou la saleté peuvent réduire fortement la capacité de freinage.
- Prudence au départ, le vélo électrique accélère rapidement ! Si vous avez fortement tourné le guidon au démarrage, vous risquez de faire une chute.
- Entraînez-vous à changer de vitesse au bon moment avant d'entamer une montée afin de ne pas trop ralentir et de ne pas faire des écarts dangereux.

TRANSPORT

- Les composants comme garde-boue, lampes, bidon, pompe, etc. peuvent être arrachés par les forts courants d'air; ils doivent être, soit enlevés, soit fixés solidement.
- En cas de transport par temps de pluie et à grande vitesse, l'eau s'infiltrera dans les paliers et le câblage, qui vieillissent prématurément.
- Si le vélo est transporté couché dans la voiture, veillez à ce que le dérailleur soit dirigé vers le haut, faute de quoi il risque d'être endommagé.
- Après chaque transport, effectuez un contrôle de sécurité.

CONTRÔLE DE SÉCURITÉ

	Contrôle	Solutions des problèmes
1.	Actionnez le levier de frein de toutes vos forces – sans toucher le guidon.	La distance entre le levier de frein et le guidon peut être réglée avec la molette sur le levier de frein.
2.	Actionnez le levier de frein et faites rouler le vélo vers l'avant – Les patins de frein doivent appuyer sur le disque de frein.	Les réglages des freins doivent être effectués par un spécialiste.
3.	Bloquez la roue avant et tournez le guidon – celui-ci ne doit pas bouger.	Les réglages doivent être faits par un spécialiste.
4.	La selle ne doit pas bouger ou vibrer.	Serrer toutes les vis de la selle selon le couple de serrage.
5.	Selle et guidon ne doivent pas être sortis au-delà des repères indiqués sur les tiges.	Selle et guidon ne doivent pas être sortis au-delà des repères indiqués sur les tiges. Attention Version Nuvinci : Les travaux de réglage doivent être effectués par un spécialiste.
6.	Vérifiez la fixation des roues; les blocages rapides ne doivent pas être desserrés.	Positionnez les roues correctement, resserrez les boulons, adaptez le blocage rapide.
7.	Faites tourner les roues: elles doivent tourner librement.	Desserrez les roues et centrez-les – la distance de la roue au cadre/à la fourche doit être uniforme.
8.	Faites tomber votre vélo d'une hauteur de 20 cm; si les composants comme le porte-bagages, le garde-boue ou les phares vibrent ou font un bruit de ferraille, leur fixation est défectueuse.	Resserrez les vis lâches. Confiez la réparation des vis manquantes ou des composants cassés à un spécialiste.
9.	Vérifiez l'éclairage et la sonnette.	Serrez les vis lâches, remplacez l'éclairage, faites réparer les câbles.

10.	Vérifiez l'état et la pression des pneus ainsi que le serrage des rayons (option).	Gonflez les pneus à la main, à l'aide de la pompe à vélo – l'air comprimé peut les abîmer.
11.	Contrôlez qu'il n'y ait pas de cassures, fissures ou torsions sur le cadre, le guidon et la fourche.	Faites réparer les pneus défectueux et les rayons desserrés par un spécialiste.
12.	Les câbles des freins et du dérailleur ne doivent pas présenter de fissures ou autres dommages.	Même en cas de dommages légers, confiez immédiatement votre vélo au service spécialisé.
13.	Vérifier que la chaîne ne comporte pas de maillons brisés (modèle XT).	Les chaînes défectueuses doivent aussitôt être remplacées par le service spécialisé.
14.	Faites un tour d'essai pour vérifier les freins et les changements de vitesse.	Lorsque la force de freinage est trop faible, trop forte ou inégale, lorsque la conduite est instable ou le changement de vitesse fonctionne mal, le vélo doit être réparé par un spécialiste.
15.	Vérifiez les fonctions du moteur électrique et l'état de charge de la batterie.	Confiez la réparation du moteur électrique à un service spécialisé.



Les réparations exécutées par des personnes non spécialisées peuvent entraîner de graves accidents.

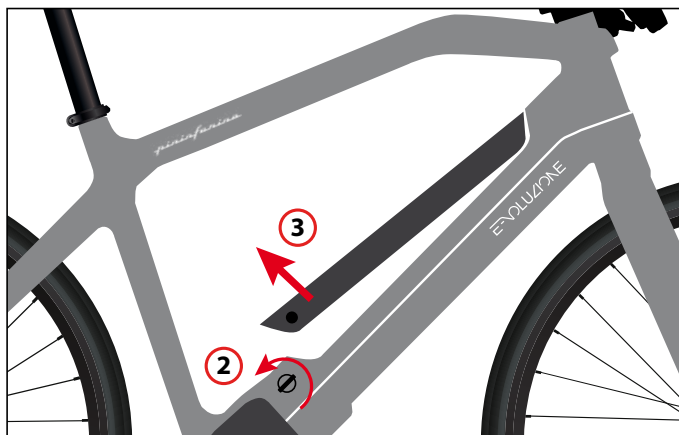


Vous trouverez les informations concernant le service et les réparations sur notre site Internet : **www.diavelo.swiss**

BATTERIE

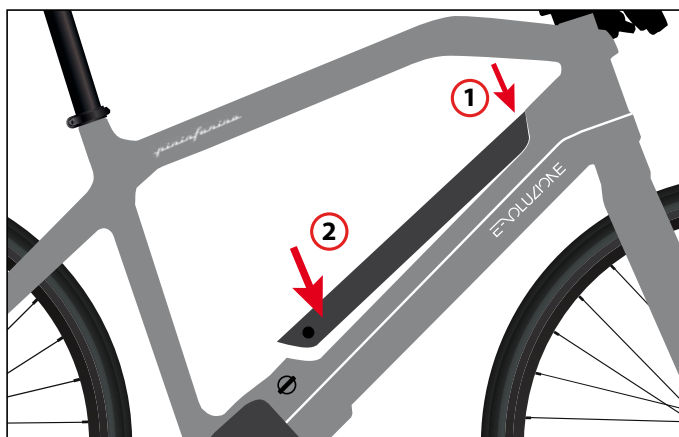
DÉMONTAGE DE LA BATTERIE

1. Eteindre l'afficheur.
2. Tourner la clé vers la gauche pour déverrouiller l'accu.
3. Retirer la batterie par le bas hors du logement.



INSERTION DE LA BATTERIE

1. Insérer la batterie tout d'abord dans la partie supérieure du logement.
2. Puis la mettre en place au niveau de la partie inférieure et appuyer jusqu'à ce que la batterie s'enclenche.



CHARGEMENT DE LA BATTERIE

Avertissement !

- Mettez toujours le vélo hors tension avant de charger la batterie.
- Ne jamais charger la batterie lorsqu'elle est couverte.
- Placer le chargeur sur une surface stable et sèche.

Il y a deux façons de charger la batterie

1. Chargement avec la batterie retirée du vélo.
2. Chargement directement sur le vélo Pedelec.

Pour débiter le chargement :

Raccordez la fiche de chargement du chargeur sur la prise de chargement présente sur la batterie, puis raccordez la fiche 230 V à la prise.

Avertissement ! Respectez le bon ordre !

Pour terminer le chargement :

Débranchez en premier la fiche 230 V du secteur, puis la fiche de chargement du chargeur de la prise de chargement présente sur la batterie.

ACTIVATION / DÉSACTIVATION DE LA BATTERIE

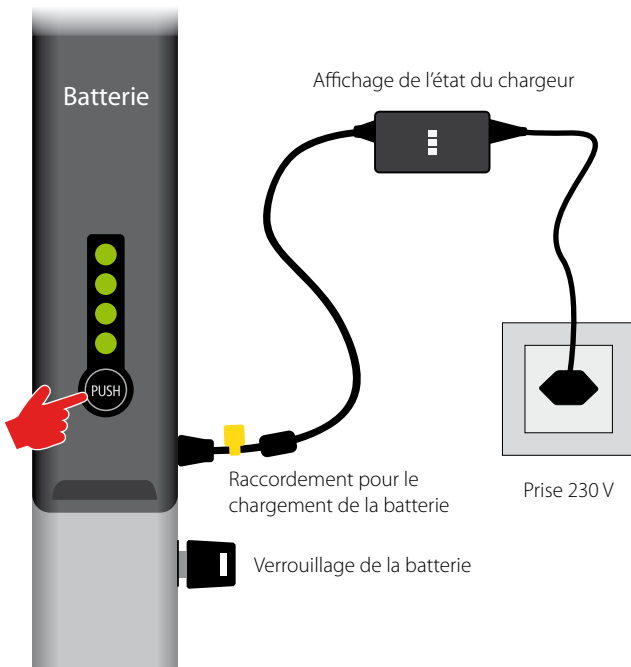
Pour démarrer le système, il faut activer la batterie avant le départ.

Activation de la batterie

Pour activer la batterie appuyer brièvement sur la touche PUSH.

Désactivation de la batterie

Pour désactiver la batterie appuyer un peu plus longtemps sur la touche PUSH.



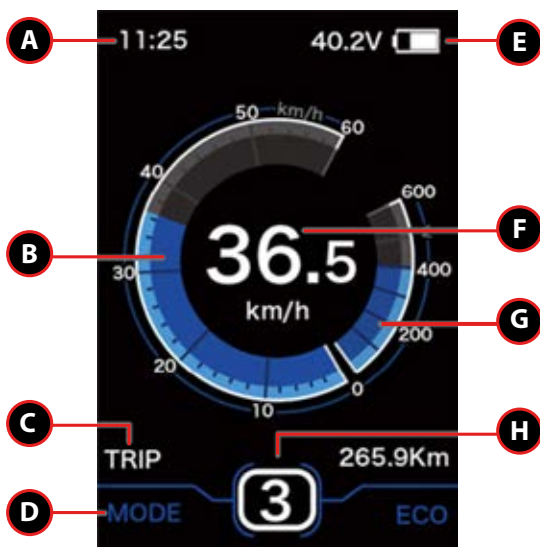
ÉLÉMENT DE COMMANDE

Le vélo électrique Pininfariina E-voluzione est équipé d'un écran TFT et offre des éléments MMI sympathiques et intuitifs, des couleurs riches ainsi qu'un contenu détaillé. Cet écran fournit diverses informations et données. Il comprend une technologie de bus de terrain grande vitesse, offrant d'excellents résultats en termes de communication et de résistance aux interférences. La technologie de bus permet le raccordement de multiples composants, assure une capacité de communication élevée et vient renforcer l'intelligence et le contenu technologique du vélo.

L'écran comprend un port USB 5 V qui vous permet de recharger votre téléphone mobile, votre tablette ou d'autres gadgets. L'intensité de sortie peut atteindre 500 mA.

INFORMATIONS AFFICHÉES SUR L'ÉCRAN PRINCIPAL

- A** Horloge en temps réel
- B** Indicateur de vitesse analogue
- C** Kilométrage
 - Total des kilomètres
 - Vitesse maximale
 - Vitesse moyenne
 - Durée
- D** Modes de travail (ECO + SPORT)
- E** Indicateur du niveau de batterie
- F** Indicateur de vitesse
- G** Indicateur de puissance
- H** Niveau assistance



DESCRIPTION DES FONCTIONS

- 1** Bouton +
- 2** Bouton -
- 3** Bouton de l'éclairage (option)
- 4** Bouton mise en marche
- 5** Bouton Info/Menu



ACTIVATION / DÉSACTIVATION DE LA BATTERIE

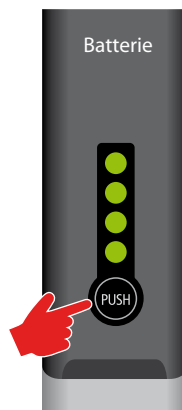
Pour démarrer le système, il faut activer la batterie avant le départ.

Activation de la batterie



Pour activer la batterie appuyer brièvement sur la touche PUSH.

Désactivation de la batterie

Pour désactiver la batterie appuyer un peu plus longtemps sur la touche PUSH.



BOUTON MARCHÉ / ARRÊT

Réglage de l'écran. Appuyer sur la touche  pendant 2 secondes pour allumer l'écran. Pour l'éteindre, appuyer de nouveau sur le bouton  pendant 2 secondes. Si le vélo n'est pas utilisé, l'écran s'éteint automatiquement après 5 minutes (durée réglable).



NIVEAU D'ASSISTANCE

Appuyer brièvement sur le bouton [+] / [-] pour modifier le niveau d'assistance. Le niveau d'assistance le plus élevé est 4; 0 correspond à neutre. Le niveau peut être réglé selon les besoins de l'utilisateur.



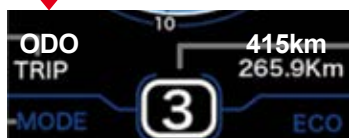
Niveau assistance 0 – 4

ALTERNER SUR L'ÉCRAN PRINCIPAL ENTRE L'AFFICHAGE DES KILOMETRES, DE LA VITESSE ET DE LA DUREE

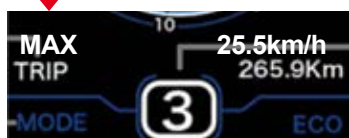
Appuyer brièvement sur la touche **INFO** par alterner entre l'affichage des kilomètres, de la vitesse et de la durée.



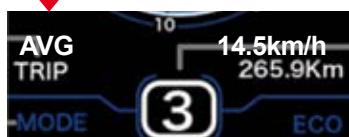
Kilométrage



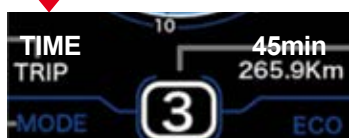
Total des kilomètres



Vitesse maximale



Vitesse moyenne



Durée

Pour remettre les valeurs à zéro, sélectionnez sur l'écran Settings TRIP Reset > YES.

DISPLAY SETTINGS (RÉGLAGE DES PARAMÈTRES)

Appuyer deux fois sur le bouton **INFO** pour ouvrir les menus de réglages.

Utilisez le bouton **INFO** pour choisir le paramètre à configurer et utilisez la touche [+] / [-] pour modifier la valeur du paramètre. Lorsque le paramétrage est terminé, appuyez sur le bouton **INFO** pour quitter l'interface. Appuyez deux fois sur le bouton **INFO** ou appuyez sur la fonction **BACK** dans la partie inférieure pour quitter le mode de réglage des paramètres. Les valeurs des paramètres sont enregistrées automatiquement lorsque vous quittez le mode de réglage des paramètres.

- L'afficheur quitte le menu automatiquement en cas d'inactivité pendant 30 secondes.
- Pour des raisons de sécurité il n'est pas possible d'ouvrir le mode menu sur l'afficheur lorsque vous conduisez.
- L'afficheur quittera le menu lorsque vous commencez à rouler.

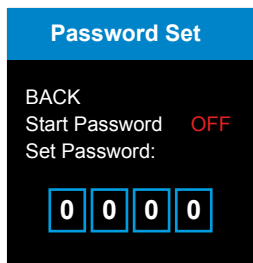
L'ordre des paramètres est le suivant:

Display Setting			
①	Unit	Metric	Metric=KM / Imperial= Miles
②	Brightness	100%	Rétro-éclairage (5 niveaux réglables)
③	Auto Off	5 min	Extinction auto
④	Default Mode	ECO	Modes ECO et SPORT
⑤	Power View	Power	Indicateur puissance (ampère/watt)
⑥	SOC View	Percent	Indicateur batterie (% ou volt)
⑦	TRIP Reset	NO	Effacer le trajet
⑧	Factory Setting	>	Restaurer les réglages usine
⑨	Password	>	Paramétrage du mot de passe
⑩	Set Clock	>	Réglage de l'heure
⑪	BACK		Quitter les paramètres

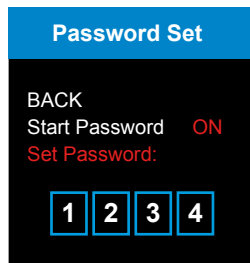
- 1 UNIT (KM/MILES)**
Actionner le bouton [+] / [-] pour commuter entre le système métrique / impérial. (Metric = KM / Imperial = miles)
- 2 BRIGHTNESS (RÉTRO-ÉCLAIRAGE DE L'ÉCRAN)**
Le rétro-éclairage peut être réglé à 5 niveaux d'intensité différents. (10%, 30%, 50%, 75%, 100%).
- 3 AUTO OFF (EXTINCTION AUTO)**
Actionner le bouton [+] / [-] pour modifier le délai avant l'extinction automatique, de 1 à 9 (minutes), la valeur par défaut est 5 minutes.
- 4 DEFAULT MODE (RÉGLAGE STANDARD)**
Appuyez sur la touche [+] / [-] afin de choisir entre le mode ECO et le mode SPORT. En mode ECO, le système est réglé pour assurer une puissance optimale de la batterie. En mode Sport, le système est réglé pour obtenir la puissance optimale du moteur.
- 5 POWER VIEW (AFFICHER LA PUISSANCE)**
Appuyer sur la touche [+] / [-] pour alterner entre l'affichage de la puissance en ampères et en watts. Cette valeur indique la puissance du moteur.
- 6 SOC VIEW (INDICATEUR BATTERIE)**
Actionner le bouton [+] / [-] pour commuter entre indicateur de batterie tension / pourcentage / désactivé. Une indication précise du pourcentage nécessite la communication avec la batterie.
- 7 TRIP RESET (EFFACER LE TRAJET)**
Pour remettre à zéro le compteur journalier, le compteur du nombre total de kilomètres, la vitesse maximale, la vitesse moyenne et la durée, modifier la valeur de NO à YES.
- 8 FACTORY SETTING**
Restaurer les réglages usine (Restore Settings).

9 PASSWORD (PARAMÉTRAGE DU MOT DE PASSE)

Vous pouvez protéger votre système E-Bike à l'aide d'un mot de passe. Vous pouvez choisir le mot de passe librement lors de la première saisie.



Activer le mot de passe (ON)



Choisir un code à 4 chiffres comme mot de passe.

Votre afficheur est à présent protégé par mot de passe. Vous devrez entrer le mot de passe correct dans les 30 secondes.

Attention : Si un mot de passe erroné est entré à 3 reprises, l'écran est automatiquement bloqué.

Pour désactiver le mot de passe, mettre « **Start input** » sur « **OFF** ».

10 SET CLOCK (RÉGLAGE DE L'HEURE)

Utilisez les touches [+] / [-] pour régler l'heure. La touche INFO permet d'alterner entre les heures et les minutes.

11 BACK (RETOUR)

Appuyez sur la touche BACK pour quitter les réglages de l'écran. Appuyer deux fois sur la touche INFO vous permet de revenir à l'écran principal.

CHARGER UN APPAREIL EXTERNE



Sortie USB

Un symbole USB s'affiche lorsque le port USB sert à recharger un appareil.

MAINTENANCE ET ENTRETIEN

- Chaque vélo doit être inspecté au moins une fois par an par un spécialiste, comme par ex. le service vélo de DIAVELO. L'examen comprend la recherche et la réparation des dommages cachés, comme de légères fissures dans le cadre ou le guidon, des câbles de freins endommagés, des jantes fendues, des patins de frein usés, etc.
- Assurez-vous de n'utiliser que des pièces de rechange sûres et appropriées.
- Consultez un atelier spécialisé en cas d'erreurs dans l'appareil de commande. N'essayez pas de remplacer, vous-même, l'appareil de commande.
- Maintenez le vélo propres et évitez toute action directe de l'eau (la pluie ne pose pas de problème.). N'IMMERGEZ PAS la batterie dans l'eau. Pour le nettoyage, n'utilisez pas de tuyau, ni de nettoyeur haute pression, mais un chiffon ou un torchon.
- Si le vélo doit être entreposé pendant une période prolongée, la batterie doit, pour des raisons d'entretien, être rechargée au moins tous les deux mois afin d'éviter une perte de capacité.
- Il est vivement recommandé de ne pas surcharger le vélo (voir charge maximale). Cette recommandation prend également en compte l'utilisation de remorques de bicyclettes ainsi qu'un usage sur terrain.
- Sur les fortes montées, contribuez à l'assistance par la force musculaire afin d'éviter une surchauffe du système. En cas de surchauffe, le système régule automatiquement la puissance vers le bas, jusqu'à un arrêt complet.



Vous trouverez les informations concernant le service et les réparations sur notre site Internet : **www.diavelo.swiss**

NETTOYAGE

- Nettoyez régulièrement votre vélo. C'est la meilleure façon de découvrir d'éventuels dommages.
- Evitez de nettoyer votre vélo avec un nettoyeur haute pression (Kärcher, etc.), à la vapeur ou au jet d'eau puissant. L'humidité et le sable fin peuvent s'infiltrer dans les paliers et le câblage et entraîner une usure précoce.
- Nettoyez votre vélo à la main avec de l'eau chaude et un produit dégraissant.
- La garantie ne couvre pas les dysfonctionnements provoqués par des composants encrassés ou corrodés, en particulier la chaîne. Les chaînes ne sont pas inoxydables: elles doivent être entretenues.
- Une fois le nettoyage et le graissage effectués, veillez à nettoyer les disques des freins de tout résidu graisseux éventuel, car il peut réduire la force de freinage.

Version avec entraînement par chaîne

- Nettoyez également la chaîne et le dérailleur. Une chaîne propre, souple et bien lubrifiée accroît considérablement la durée de vie du système de vitesses.
- Après le nettoyage, il faut lubrifier la chaîne. Utilisez pour cela un produit adapté qui résistera à la pluie.

Version avec entraînement par courroie

- En cas d'encrassement, nettoyez la courroie avec un chiffon humide. Ne pas utiliser d'huile !

ENTREPOSAGE

- En cas de non-utilisation, les vélos doivent être entreposés dans un endroit sec. Une longue exposition aux intempéries diminue considérablement leur durée de vie. Dans ce cas, il est particulièrement important de nettoyer régulièrement le vélo à assistance électrique et de le protéger contre les salissures.
- Si vous n'utilisez pas votre vélo pendant un certain temps, entreposez-le en position suspendue: ainsi, les roues ne seront pas endommagées.
- Nettoyez votre vélo avant l'entreposage; pendant la période de non-utilisation, confiez-le au service d'entretien de l'atelier vélo de DIAVELO.
- Pensez à arrêter le système en mettant l'interrupteur principal sur « Off ».
- Même si le vélo peut être utilisé en cas de pluie et de mauvaises conditions météorologiques, il est préférable de le mettre à l'abri ou de le ranger dans un local afin d'éviter une pénétration d'humidité dans les raccords des composants électriques et du moteur.
- Pensez également à assurer le vélo contre le vol.
- Vérifiez si les pneus sont suffisamment gonflés.



Si le vélo n'est pas utilisé pendant une période prolongée, pensez à recharger la batterie au moins tous les deux mois.

AUTONOMIE

L'autonomie est d'au maximum 200 km. L'autonomie effective dépend de différents facteurs, tels que le terrain (plat, montagneux), les conditions de vent, le poids du conducteur, la charge utile et le réglage de l'assistance du moteur.

OPTIMISATION DE L'AUTONOMIE

Plusieurs facteurs influencent les performances de la batterie dont dépend votre autonomie.

- Avant un long trajet, chargez la batterie complètement.
- Des routes pentues et vallonnées nécessitent davantage d'énergie.
- Un changement fréquent de la vitesse requiert davantage d'énergie.
- Les charges accrues consomment plus d'énergie.
- Assurez-vous que vos pneumatiques sont gonflés à la bonne pression.
- Assurez-vous que les deux roues tournent librement. Des garnitures de frein qui ne collent pas aident à économiser de l'énergie. Vérifiez régulièrement vos garnitures de frein.
- Un pédalage vigoureux aide à économiser la batterie et augmente l'autonomie.
- Version avec entraînement par chaîne: Nettoyez également la chaîne. Après le nettoyage, il faut lubrifier la chaîne. Utilisez pour cela un produit adapté qui résistera à la pluie.
- Version avec entraînement par courroie: En cas d'encrassement, nettoyez la courroie avec un chiffon humide. Ne pas utiliser d'huile !



INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ POUR LA BATTERIE

En cas d'utilisation non conforme l'accu peut devenir très chaud, peut brûler, éclater, émettre un liquide corrosif ou des gaz irritants. Veuillez lire le mode d'emploi et manier l'accu soigneusement. S'ils sont utilisés correctement les accus sont très sûrs – les accus employés de manière non conforme ou les accus endommagés peuvent être dangereux – même après une certaine durée. Pour que votre accu reste sûr, veuillez observer impérativement les indications suivantes:

- L'accu doit être rechargé exclusivement avec le chargeur d'origine.
- L'accu doit être utilisé exclusivement avec l'e-bike d'origine.
- Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine, les produits qui ne sont pas d'origine peuvent être dangereux.
- Posez l'accu à recharger sur une base non inflammable et assurez une bonne ventilation.
- Retirez l'accu de l'e-bike lorsque vous nettoyez l'e-bike, le réparez, le transportez ou si vous ne l'utilisez pas pendant une certaine durée.
- Le boîtier de l'accu ne doit pas être ouvert ni modifié.
- L'accu ne doit pas être employé pour d'autres usages, son utilisation sans l'électronique de sécurité de l'e-bike d'origine présente des risques d'accident.
- Les connecteurs de l'accu ne doivent pas entrer en contact avec des objets métalliques, car ceux-ci pourraient provoquer un court-circuit dangereux.
- Après une chute, un coup ou un accident, il faut vérifier si l'accu n'est pas endommagé. Si le boîtier est endommagé l'accu ne doit plus être utilisé.
- Si l'accu ne peut pas être rechargé correctement, s'il devient très chaud, s'il gonfle ou s'il émet du liquide, l'accu ne doit plus être utilisé.
- Un accu endommagé ne doit pas être envoyé par la poste ou par un service de courrier.
- Ne placez pas l'accu en plein soleil.
- Ne laissez pas l'e-bike avec l'accu en plein soleil.
- Lorsque vous n'utilisez pas votre vélo Pedelec, conservez la batterie chargée. Vous pouvez charger la batterie directement sur le Pedelec, ou séparément. Ne chargez jamais la batterie à proximité de matériaux inflammables. Ne chargez jamais la batterie à proximité de nourrissons et de jeunes enfants. Déplacez tous les objets de valeur se trouvant à proximité de la batterie lors du chargement.
- N'entreposez pas l'accu à des températures inférieures à 0°C.
- Ne jetez pas l'accu au feu ni avec les ordures ménagères.
- Ne nettoyez pas l'accu avec un nettoyeur haute pression; il ne faut pas que de l'eau ou du détergent pénètre dans l'accu.
- Assurez-vous que des enfants ne jouent pas avec l'accu ou n'essaient pas de le démonter.



Si le vélo n'est pas utilisé pendant une période prolongée, pensez à recharger la batterie au moins tous les deux mois.



INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ POUR LE CHARGEUR

Une utilisation non conforme du chargeur peut entraîner un risque de décharge électrique ou d'incendie. Veuillez lire ce mode d'emploi et utiliser le chargeur conformément aux indications suivantes.

- La fiche secteur et le chargeur doivent toujours être utilisés et conservés en un lieu sec. La pénétration d'eau ou l'humidité peuvent entraîner de graves blessures ou la mort par électrocution.
- Installez le chargeur sur une surface stable, ventilée et non inflammable.
- Le chargeur ne doit pas être utilisé si la fiche, le câble ou l'appareil est endommagé.
- La fiche, le câble et le chargeur ne doivent pas être ouverts, modifiés ou remplacés.
- Seul l'accu d'origine doit être rechargé avec le chargeur, et avec la tension appropriée. La recharge d'autres accus présente des risques d'accident – voyez les indications de sécurité pour l'accu.
- Assurez-vous que des enfants ne jouent pas avec le chargeur.
- Le chargeur doit être utilisé exclusivement par des personnes qui connaissent son mode d'emploi et qui disposent d'aptitudes normales.
- Si le chargeur est employé en plein air, il doit être branché à une prise de courant dotée d'un interrupteur différentiel comme protection contre les intempéries.
- La durée de charge dépend du niveau de charge de la batterie. Si la batterie est entièrement déchargée, il faudra entre 6 et 8 heures pour la recharger complètement. Lorsque la batterie est entièrement chargée, la DEL présente sur le chargeur passe du rouge au vert.
- Vous devez alors débrancher le chargeur de la batterie. Ne laissez jamais le chargeur relié à la batterie pendant une période prolongée. L'intensité du courant de décharge des batteries Ion Lithium est très faible. Elles n'ont pas besoin d'être reliées au chargeur en permanence (effectuer une charge pendant toute la nuit ne présente pas de danger).
- Lors du chargement, il est normal que la batterie et le chargeur deviennent chauds.
- Le chargeur a un voyant de contrôle. S'il s'allume en rouge, le processus de recharge est encore en cours. S'il s'allume en vert, l'accu est entièrement chargé. (Le voyant vert s'allume aussi si aucun accu n'est connecté).
- Assurez-vous que la tension nominale du chargeur correspond à la tension secteur.
- Ne chargez jamais la batterie avec d'autres chargeurs.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Vélo	
Dimensions (L x l x H)	1850 x 650 x 1180 mm
Poids	≤ 17.5 kg
Vitesse maximale	25 km/h
Charge maximale	≤ 120 kg
Empattement entre les moyeux de roue avant/arrière	1135 ± 5 mm

Paramètres du chargeur	
Durée de chargement	6–8 heures (en fonction de la capacité résiduelle)
Tension d'entrée	220 V/60 Hz courant alternatif c.a.
Performances maximales	60 W

Paramètres de l'unité de commande	
Protection basse tension	27,5 ± 0,5 V
Protection surtension	15 ± 1 A

Paramètres de la batterie	
Type de batterie	Batterie Ion Lithium
Capacité	13,6 Ah
Tension de la batterie	36 V

Paramètres du moteur	
Type du moteur	Moteur Brose
Puissance nominale	250 W
Tension nominale	36 V
Couple nominal	90 Nm
Efficacité du moteur	> 75 %

COUPLES DE SERRAGE

Pièce	Couples de serrage
Logement du frein à disque sur le cadre	14 - 15 Nm
Avant-corps sur la fourche	6 - 7 Nm
Vis de fixation du moteur	25 - 27 Nm
Vis du capot moteur	5 - 6 Nm
Moyeu Nuvinci, vis de l'axe	35 - 38 Nm
Manivelles	35 - 36 Nm
Leviers de frein	8 - 10 Nm
Manette du dérailleur	8 - 10 Nm



MISE AU REBUT

L'appareil, ses accessoires et son emballage doivent subir un recyclage écologique. Les parties plastiques sont marquées pour un recyclage sélectif. Les appareils électriques inutilisables peuvent être remis dans le commerce pour leur recyclage. Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères. Les appareils électriques inutilisables doivent être collectés séparément et subir un recyclage écologique conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux anciens appareils électriques et électroniques et sa mise en application dans le droit national.

GARANTIE

24 MOIS GARANTIE SUR L'E-BIKE E SUR LA BATTERIE

- La garantie ne couvre que les défauts pouvant être incontestablement établis comme étant des vices de fabrication ou de matériel.
- Les pièces d'usure et dommages liés à une manipulation inappropriée ne sont pas couverts par la garantie.
- Si vous exercez votre droit à la garantie pendant la période de garantie, seule une réparation du vélo défectueux peut être demandée.
- Un remplacement par un nouveau vélo ou la reprise et le remboursement du montant de l'achat en liquide sont impossibles.
- La période de garantie continue de courir en cas de remplacement éventuel du vélo par un vélo de rechange.
- Les prétentions de garantie éventuelles doivent être adressées à Diavelo Suisse SA.
- Les prétentions de garantie seront uniquement prises en considération si le client remet la quittance.
- La garantie couvre le bon fonctionnement des accus.
- La garantie ne s'applique que lorsque les intervalles d'inspection ont été respectés.
- Les consignes de maintenance et d'entretien des accus doivent être respectées.
- Les prestations de garantie peuvent être exécutées exclusivement par Diavelo Suisse SA.
- En cas de non-observation des conditions, Diavelo Suisse SA se réserve le droit de refuser des prestations de garantie.

La garantie ne couvre pas :

1. un accu excessivement déchargé en raison d'une longue durée de non-utilisation ou de l'absence d'une recharge régulière (tous les deux mois).
2. les dommages ou dysfonctionnements causés par des accidents, une manipulation inappropriée, des faits de négligence ou des dommages extérieurs visibles.
3. les conséquences liées à un vice, ainsi que les coûts directs et indirects, tels que : une privation de la jouissance, une perte de gain, des coûts de télécommunication, de sauvetage, de remorquage et d'hébergement, ainsi que tout autre préjudice financier.

LIVRET D'ENTRETIEN

Mon Pininfarina E-Voluzione	
Prénom/Nom:	
Modèle:	
Date d'achat et revendeur:	
Numéro du cadre:	

Service 1 (Service de garantie)	
Date:	
Kilométrage:	
Etablissement (tampon):	

Service 2	
Date:	
Kilométrage:	
Etablissement (tampon):	

Service 3	
Date:	
Kilométrage:	
Etablissement (tampon):	

Service 4	
Date:	
Kilométrage:	
Etablissement (tampon):	

Service 5	
Date:	
Kilométrage:	
Etablissement (tampon):	

CONTENUTO

Singoli componenti e fornitura	60 - 61
Indicazioni sulla sicurezza	62
Uso conforme	63
Prima del primo utilizzo	64
Guida sicura / Trasporto	65
Controllo di sicurezza	66 - 67
Batteria	68 - 69
Display di comando	70 - 75
Manutenzione e cura	76 - 77
Autonomia	78
Istruzioni di sicurezza per la batteria	79
Istruzioni di sicurezza per il caricabatterie	80
Dati tecnici	81
Coppie	82
Smaltimento	82
Garanzia	83
Attestazione di assistenza	84 - 85

Il presente manuale è valido per il modello Pininfarina E-Voluzione con trasmissione a catena XT- e per il modello Pininfarina E-Voluzione con trasmissione a cinghia e cambio Nuvinci a variazione continua.

PARTICOLARI

1. Batteria
2. Collegamento per carica batteria
3. Blocco della batteria
4. Motore elettrico
5. Elemento di comando
6. Display
7. Port USB



Modello con trasmissione a cinghia e cambio Nuvinci a variazione continua



Modello con trasmissione a catena XT

FORNITURA



Batteria 36 V, 13.6 Ah, 489,6 Wh



Caricabatteria 36 Volt



Chiavi per il blocco della batteria
2 pzi



Istruzioni d'uso





INDICAZIONI SULLA SICUREZZA

- Ogni bicicletta – anche i modelli molto robusti e pregiati – può diventare malsicura per motivi di normale usura, cadute, trasporto, annosità o incidenza di fattori esterni.
- L'utente è responsabile della sicurezza della propria bicicletta. È perciò importante che svolgiate regolarmente il controllo di sicurezza (pagina 66).
- Utilizzate la bicicletta unicamente se è in condizioni tecniche impeccabili.
- Adeguate lo stile di guida alle vostre capacità e alla situazione circostante.
- Assicuratevi che vestiti o carico non possano impigliarsi nelle ruote.
- Quando usate la bicicletta indossate sempre un casco protettivo.
- Dopo una caduta o un incidente, occorre sempre far controllare la bicicletta da uno specialista.
- Indossate indumenti ben visibili.
- Le E-Bike sono sicure solo se controllate a intervalli regolari da un tecnico specializzato (circa ogni 3.000 km o 1 volta l'anno, a seconda di quale fattore si presenti per primo).
- Pezzi di ricambio o aggiuntivi non idonei possono rendere la bicicletta malsicura. Fatevi consigliare dallo specialista di biciclette DIAVELO.
- Guidate con prudenza e siate coscienti del fatto che le biciclette, silenziose, spesso non vengono notate dagli altri utenti della strada.
- L'uso della E-bike viene consigliato solo a persone che sanno già usare le normali bike. Le persone che non vanno in bicicletta da tempo, dovrebbero usare la E-bike nel traffico solo quando si sentono sicure.
- **Modifiche o manipolazioni della bike che influenzano il comportamento di marcia o la velocità, non sono ammesse; si declina in tal caso qualsiasi responsabilità del prodotto o garanzia.**

IMPORTANTI INFORMAZIONI SUI MATERIALI COMPOSITI

La Pininfarina E-Voluzione è realizzata in materiale composito, meglio noto come "Carbonio". Ogni ciclista che utilizza una E-Bike dovrebbe avere alcune conoscenze basilari sui materiali compositi.

I materiali compositi alle fibre di carbonio sono estremamente leggeri e resistenti. In caso di urto o sovraccarichi, le fibre al carbonio però non si piegano, ma si spezzano. I proprietari e gli utenti della bicicletta dovrebbero seguire, per la propria sicurezza, tutte le indicazioni per utilizzo, manutenzione e ispezione corretti di tutti i materiali compositi (telaio, carter, forcella, manubrio, supporto sellino ecc.). **Si prega anche di rispettare le segnalazioni per il controllo di sicurezza, come indicato a pagina 66.**

USO CONFORME

Le Pininfarina E-Voluzione con motore elettrico (E-bike) sono pensate per l'uso su terreni e strade buone, non sono adatte per l'uso fuoristrada o per i salti. Pericolo di caduta per cedimento del materiale.

Il peso massimo totale di conducente e carico nelle E-bike è di 120 kg.

Uso

- Al momento dell'accelerazione assistere il Pedelec con la forza muscolare. In particolare per l'avviamento occorre molta energia.
- Se la batteria non è carica, si attiva la protezione contro la sottotensione e nel display viene visualizzato un codice di errore. Caricare subito la batteria.

Ai sensi delle vigenti norme noterete quanto segue:

- l'assistenza si disattiva automaticamente a 25 km/h.
- la corrente si interrompe automaticamente quando si smette di pedalare.
- se il motore non si attiva con l'uso, rivolgersi a un'officina specializzata (www.diavelo.swiss).

PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO

PRIMA DEL PRIMO GIRO NEL TRAFFICO O FUORI STRADA

- Prima di cominciare a utilizzare la bicicletta, leggere attentamente le presenti istruzioni e verificare che la bicicletta sia stata correttamente montata.
- Svolgere il controllo di sicurezza.
- Allenatevi a guidare e a frenare su un terreno sicuro azionando dapprima il freno posteriore e aumentando poi gradualmente la forza frenante del freno anteriore. Dovete poter frenare bruscamente e senza sbandare. Se la ruota anteriore si blocca o la bicicletta diventa instabile, il freno deve essere impostato correttamente da uno specialista.
- Usare la massima cautela in condizioni di pioggia, strada ghiaiosa e fondo liscio.
- La bicicletta è idonea per l'uso in caso di pioggia e non si danneggia. I componenti elettrici come batteria o motore non andrebbero comunque mai messi direttamente nell'acqua.
- Non toccare mai i poli della batteria con le mani umide e non cercare di mettere in cortocircuito i poli della batteria con un utensile.
- Solo persone esperte sono autorizzate a smontare i componenti elettrici.
- Non prestare la bicicletta ad altre persone senza averle prima ben istruite.
- La batteria viene danneggiata dagli agenti atmosferici. La massima efficienza si ottiene con temperature sopra lo zero, in presenza di temperature sotto zero si deve calcolare una riduzione della capacità di circa 1/3. Tuttavia un uso con temperature sotto lo zero non danneggia la batteria.

DOPO 4 SETTIMANE O 300 KM

È normale che su ogni bicicletta – anche su quelle più robuste e pregiate – dopo i primi caricamenti vengano impostati di nuovo freni, cambio, cuscinetti, ruote e collegamenti a vite. Con questo intervento si evitano i guasti prematuri. **Per poter applicare la garanzia e le relative rivendicazioni è assolutamente necessario aver fatto eseguire l'intervento base di assistenza.**



Informazioni relative ad assistenza e riparazioni sono disponibili sulla nostra homepage: **www.diavelo.swiss**

GUIDA SICURA

- Usate la bicicletta solo se siete sani e vi sentite in forma.
- È proibito viaggiare in bicicletta sotto l'effetto di alcol, droghe o medicinali.
- La bicicletta deve essere regolata in funzione delle vostre dimensioni corporee.
- Esercitatevi a viaggiare, frenare, cambiare e sterzare in modo sicuro prima di immerervi nel caos del traffico – questo vale specie per i bambini.
- Se fa freddo indossate i guanti in modo da poter tenere il manubrio sempre con due mani e avere forza per frenare.
- Tenete presente che un carico accessorio pesante modifica parecchio le caratteristiche di guida; utilizzate apposite borse per biciclette, che consentono di avere un centro di gravità basso.
- Le biciclette hanno uno spazio di frenata più lungo delle auto, tenete le dovute distanze.
- L'umidità, il bagnato o la sporcizia possono ridurre fortemente l'effetto frenante.
- Usare cautela durante la marcia, la E-bike accelera velocemente! Se in fase di avvio si sposta bruscamente il manubrio, si rischia di cadere.
- Esercitarsi per l'attivazione tempestivamente prima di una salita, per evitare di rallentare troppo e di trovarsi in situazioni pericolose

TRASPORTO

- Pezzi quali parafanghi, luci, borracce, pompe, ecc. possono venire strappati dalla forte corrente d'aria, dunque vanno rimossi o fissati.
- Durante il trasporto sotto la pioggia ad alta velocità l'acqua penetra nei cuscinetti e nei cavi e li rovina prematuramente.
- Se la bicicletta viene trasportata orizzontalmente all'interno del veicolo, occorre verificare che il cambio sia rivolto verso l'alto per evitare che si danneggi.
- Dopo ogni trasporto occorre effettuare il controllo di sicurezza.

CONTROLLO DI SICUREZZA

	Controllo	Risoluzione dei problemi
1.	Azionate con tutta la forza le leve dei freni – non devono toccare il manubrio.	La distanza tra la leva del cambio e il manubrio può essere regolata mediante la vite di regolazione sulla leva del freno.
2.	Azionate le leve dei freni e spingere la bicicletta in avanti – i ceppi dei freni devono premere sui dischi.	I lavori di regolazione dei freni devono essere effettuati da un esperto.
3.	Fissate la ruota anteriore e girate il manubrio – il manubrio non deve torcersi.	Le impostazioni vanno eseguite da tecnici specializzati.
4.	La sella non deve girarsi o ribaltarsi.	Serrare tutte le viti nell'area del sellino con il momento torcente previsto.
5.	Sella e manubrio possono essere estratti solo fino al livello indicato con una tacca.	Sella e manubrio possono essere estratti solo fino al livello indicato con una tacca.
6.	Controllate il fissaggio della ruota, il dispositivo a serraggio rapido non deve sporgere.	Posizionate la ruota in modo corretto, stringete i dadi, adattate il dispositivo a serraggio rapido. Attenzione - versione Nuvinci: gli interventi di impostazione vanno eseguiti da un tecnico specializzato.
7.	Fate girare le ruote – devono muoversi concentricamente e in modo scorrevole – non devono sfiorare altri pezzi in nessun punto.	Allentate e centrate la ruota – la distanza dal telaio/dalle forcelle deve essere proporzionata.
8.	Fate cadere la bicicletta da un'altezza di 20 cm – se i pezzi applicati come il portapacchi, i parafanghi o le luci si muovono o tintinnano, è possibile che un fissaggio sia difettoso.	Stringete le viti lente. Fate riparare da un professionista viti o pezzi spezzati.
9.	Controllate l'impianto delle luci e il campanello (opzione).	Stringete le viti lente, sostituite la luce, fate riparare i cavi.

10.	Controllate lo stato e la pressione degli pneumatici e individuate eventuali razze allentate.	Gonfiate la camera d'aria con la pompa manuale – l'aria compressa può danneggiare gli pneumatici. Fate riparare da un esperto pneumatici difettosi o razze allentate.
11.	Controllate se il telaio, il manubrio e le forcelle presentano delle incrinature o piegature.	Già per minuscoli guasti la bicicletta va fatta riparare dal servizio specializzato.
12.	I cavi dei freni e del cambio non devono presentare strappi o altri danneggiamenti.	Le cavi difettose vanno sostituite subito dal servizio specializzato.
13.	Guardate se ci sono eventuali maglie della catena rotte (Versione XT).	Le catene difettose vanno sostituite subito dal servizio specializzato.
14.	Accertatevi con una prova su strada del buon funzionamento di freni e cambio.	Se la prestazione in frenata è troppo forte, debole o irregolare o se il comportamento di guida è instabile o il cambio funziona male, la bicicletta va riparata da un esperto.
15.	Verificare le funzioni del motore elettrico e lo stato di carica della batteria.	Far riparare il motore elettrico da un centro di assistenza qualificato.



Riparazioni effettuate in modo non professionale possono provocare incidenti gravi.

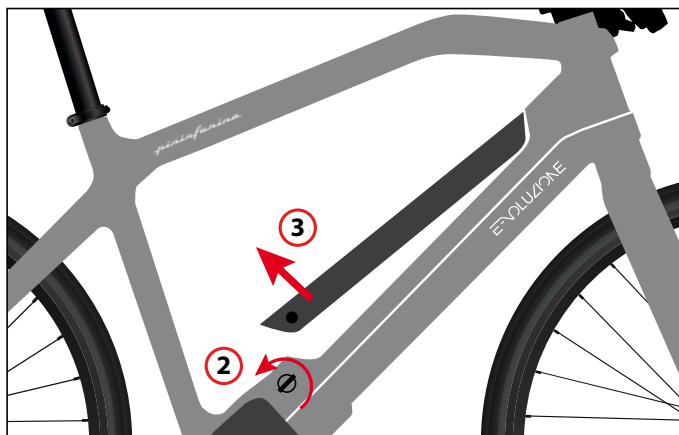


Informazioni relative ad assistenza e riparazioni sono disponibili sulla nostra homepage: **www.diavelo.swiss**

BATTERIA

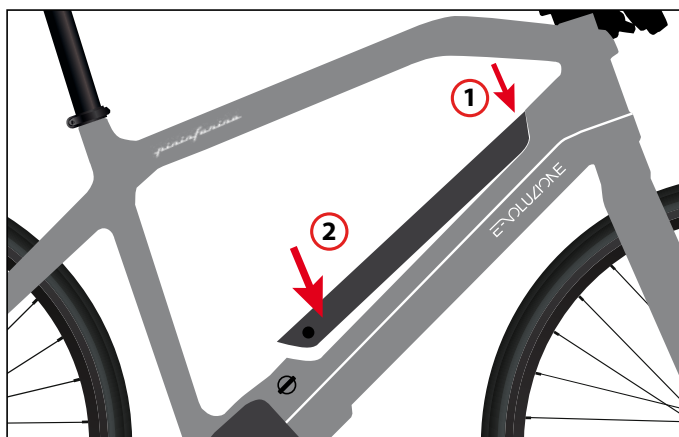
COME SMONTARE LA BATTERIA

1. Spegnere il display.
2. Girare a sinistra la chiave di 90° per aprire la serratura della batteria ricaricabile.
3. Estrarre la batteria ricaricabile dal supporto in basso.



COME INSERIRE LA BATTERIA

1. Inserire dapprima la batteria ricaricabile in alto nel supporto.
2. Quindi inserirla in basso e premere fino a che scatti in posizione.



CARICARE LA BATTERIA

Avvertenza!

- Prima di caricare la batteria, spegnere sempre l'alimentazione.
- Non effettuare mai la carica della batteria con il coperchio.
- Posare il caricabatteria su una superficie asciutta e stabile.

Si hanno due possibilità per caricare la batteria

1. Carica dopo averla tolta dalla bicicletta
2. Carica direttamente sulla bicicletta elettrica.

Fase preliminare di carica:

Collegare il connettore sul caricabatteria al connettore sulla batteria e quindi collegare la spina a 230 V alla presa.

Avvertenza! Non invertire la sequenza degli interventi!

Fase conclusiva di carica:

scollegare la spina a 230 V dalla corrente e quindi la spina sul caricabatteria dal connettore sulla batteria stessa.

ATTIVARE / DISATTIVARE LA BATTERIA

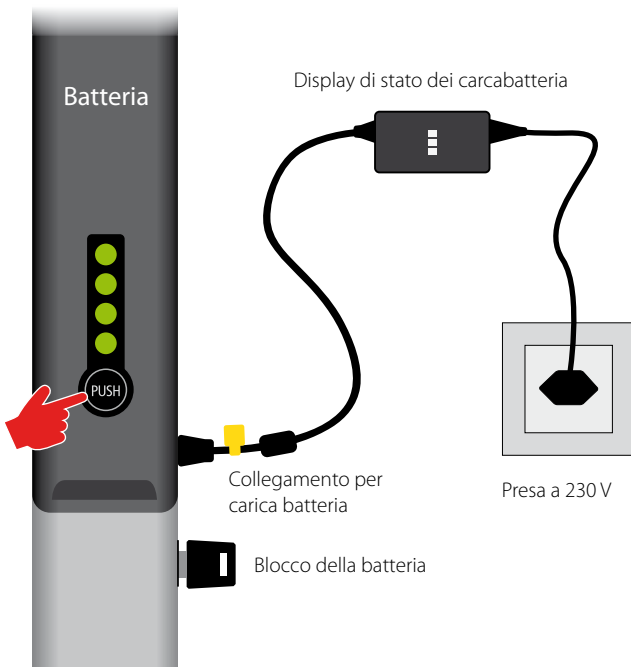
Per avviare il sistema è necessario attivare la batteria ricaricabile prima della corsa.

Come attivare la batteria

Per attivare la batteria ricaricabile, premere brevemente il tasto "Push".

Come disattivare la batteria

Premendo a lungo il tasto "Push" si disattiva la batteria.



DISPLAY DI COMANDO

L'e-bike E-voluzione Pininfarina è dotata di un display a colori TFT, intuitivo e semplice da utilizzare, con schermate dettagliate.

Il display segnala numerose informazioni e dati. Grazie alla tecnologia fieldbus high speed CAN, solitamente utilizzata solo per veicoli, il comando si contraddistingue per un elevato tasso di trasmissione e per la resistenza alle interferenze. La tecnologia bus permette di collegare numerosi componenti esterni e garantisce buone caratteristiche di comunicazione, rendendo l'e-bike ancora più intelligente.

Dispone inoltre di un connettore USB a 5 Volt, per ricaricare cellulare, iPad o altri apparecchi. La corrente di uscita corrisponde a 500mA.

INFORMAZIONI VISUALIZZATE SUL DISPLAY PRINCIPALE

- A** Orario
- B** Segnalazione velocità (analogica)
- C** Chilometraggio
- D** Distanza percorsa
Km totali
Velocità massima
Velocità massima
Velocità media
Tempo
- E** Modalità ECO/SPORT
- F** Livello carica batteria
- G** Valore velocità
- H** Segnalazione potenza
- I** Livello di assistenza 0 - 4



FUNZIONI DEI PULSANTI

- 1** Pulsante +
- 2** Pulsante -
- 3** Pulsante Luce (opzione)
- 4** Pulsante di ON/OFF
- 5** Pulsante INFO/Menu



ATTIVARE / DISATTIVARE LA BATTERIA

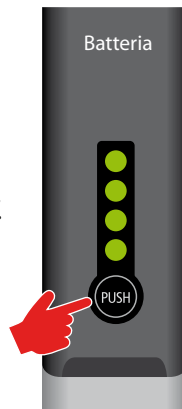
Per avviare il sistema è necessario attivare la batteria ricaricabile prima della corsa.

Come attivare la batteria



Per attivare la batteria ricaricabile, premere brevemente il tasto "Push".

Come disattivare la batteria

Premendo a lungo il tasto "Push" si disattiva la batteria.



INTERRUTTORE ON/OFF

Accensione del display. Tenere premuto il pulsante  per 2 secondi, per accendere il display. Per spegnere, tenere premuto nuovamente per 2 secondi il pulsante . Quando la bicicletta non è in uso, il display si spegne automaticamente dopo 5 minuti (tempo regolabile).



FUNZIONAMENTO DEL LIVELLO DI ASSISTENZA

Premendo brevemente il pulsante [+] / [-] si può cambiare il livello di assistenza. Il livello massimo di assistenza è 4; 0 indica nessuna assistenza. Il numero dei livelli può essere modificato secondo le esigenze del cliente.



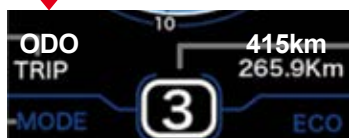
Livello di assistenza 0 - 4

PER PASSARE TRA LE VISUALIZZAZIONI DI CHILOMETRI, VELOCITÀ E TEMPO DI CORSA NELLA SCHERMATA PRINCIPALE

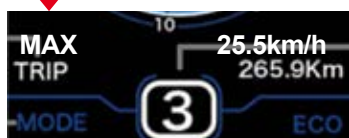
Premere brevemente il tasto **INFO** per passare tra le visualizzazioni di chilometri, velocità e tempo.



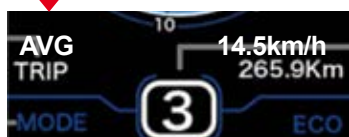
Distanza percorsa



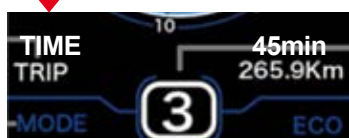
Km totali



Velocità massima



Velocità media



Tempo

Per resettare i valori, selezionare nella schermata Settings TRIP Reset > YES.

DISPLAY SETTINGS (IMPOSTAZIONE DEI PARAMETRI)

Premere due volte il pulsante **INFO** per visualizzare i menu delle impostazioni.

Utilizzare il pulsante **INFO** per selezionare l'impostazione da configurare e usare il pulsante [+] / [-] per modificare il valore dell'impostazione. Dopo aver impostato il valore desiderato, premere il pulsante **INFO** per uscire dall'impostazione. Premendo due volte il pulsante **INFO** o selezionando nel menu l'opzione BACK si esce dal menu di impostazione. I valori impostati sono memorizzati automaticamente quando si esce dal menu di impostazione.

- Il display esce automaticamente dal menu se non c'è attività per 30 secondi.
- Per motivi di sicurezza il display non mostra il MENU mentre si pedala.
- Il display esce dal MENU quando si inizia a pedalare.

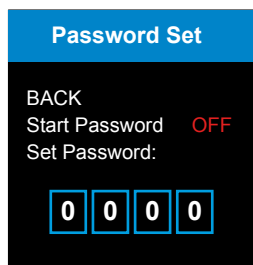
I parametri appaiono in successione come segue.

Display Setting			
1	Unit	Metric	Km/miglia
2	Brightness	100%	Retroilluminazione: 5 stadi
3	Auto Off	5 min	Tempo fino allo spegnimento automatico
4	Default Mode	ECO	Modalità operative ECO/Sport
5	Power View	Power	Visualizzazione di potenza
6	SOC View	Percent	Indicatore batteria (%/volt)
7	TRIP Reset	NO	Reset di TRIP
8	Factory Setting	>	Ripristino delle impostazioni di fabbrica
9	Password	>	Impostare la password
10	Set Clock	>	Impostare l'orario
11	BACK		Uscire dal menu impostazioni

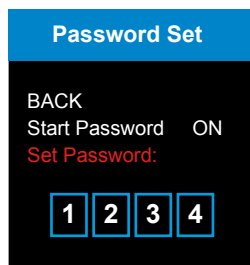
- 1 UNIT**
Premere il pulsante [+] / [-] per passare dal sistema metrico decimale al sistema di unità imperiali (km/miglia).
- 2 BRIGHTNESS (RETROILLUMINAZIONE)**
Premere il pulsante [+] / [-] per modificare l'intensità della retroilluminazione, (10%, 30%, 50%, 75%, 100%).
- 3 AUTO OFF (SPEGNIMENTO AUTOMATICO)**
Premere il pulsante [+] / [-] per modificare i tempi di spegnimento automatico, da 1 a 9, il numero indica il tempo (minuti) fino allo spegnimento, il valore dell'impostazione standard è di 5 minuti.
- 4 DEFAULT MODE (MODALITÀ ECO/SPORT)**
Premere il tasto [+] / [-] per selezionare la modalità ECO o la modalità SPORT. In modalità ECO il sistema è impostato per un rendimento ottimale della batteria. In modalità SPORT il sistema è impostato per un rendimento ottimale del motore.
- 5 POWER VIEW (VISUALIZZAZIONE DI POTENZA)**
Premere il tasto [+] / [-] per passare tra l'indicazione di potenza in Ampere o in Watt. Il valore indica la potenza del motore.
- 6 SOC VIEW (INDICATORE BATTERIA)**
Premere il pulsante [+] / [-] per modificare l'indicatore della batteria, Voltage (tensione) / Percentage (percentuale) / OFF. Per una percentuale accurata occorre la comunicazione con la batteria.
- 7 TRIP RESET**
Per resettare i valori di chilometri giornalieri, chilometri complessivi, velocità massima, velocità media e tempo di corsa, cambiare l'impostazione da NO a YES.
- 8 FACTORY SETTING**
Ripristino delle impostazioni di fabbrica (Restore Settings).

9 PASSWORD

È possibile proteggere con una password il sistema della propria E-Bike. La password è impostabile liberamente alla prima fase di immissione.



Impostare la password su ON (attiva)



Impostare un codice a 4 cifre per la propria password.

Ora il display è protetto da password. Prima dell'avvio occorre inserire la password corretta entro 30 secondi.

Attenzione: se si immette una password errata per 3 volte, il display si blocca automaticamente.

Per rendere inattiva la password, impostare "Start input" su "OFF")

10 SET CLOCK (IMPOSTAZIONE ORARIO)

Impostare l'orario usando i tasti [+] / [-]. Con il tasto INFO si passa dalle ore ai minuti.

11 BACK (INDIETRO)

Selezionare BACK per uscire dal display delle impostazioni. Anche con un doppio clic sul tasto INFO si accede al display principale.

CARICA DI UN APPARECCHIO ESTERNO



Connessione USB

Quando si ricarica un apparecchio usando il connettore USB, appare sul display il relativo simbolo USB.

MANUTENZIONE E CURA

- Ogni bicicletta necessita di almeno un'ispezione all'anno da parte di un esperto.
- In questa ispezione, ad es. da parte del DIAVELO Bike Service, la bicicletta viene esaminata per individuare eventuali danni nascosti come minuscole incrinature nel telaio o nel manubrio, cavi dei freni danneggiati, cerchi spezzati o ceppi del freno logorati ecc.
- Assicuratevi che vengano usati solo pezzi di ricambio adeguati e sicuri.
- In caso di errori nell'apparecchio di controllo rivolgersi a un'officina. Non cercare di sostituire autonomamente l'apparecchio di controllo.
- Tenere puliti sia la bicicletta che l'apparecchio di controllo ed evitare infiltrazioni dirette di acqua (la pioggia non è un problema.) NON immergere la batteria in acqua. Per la pulizia non utilizzare tubi o idropulitrici, ma solo un panno o uno straccio.
- Se si deve mettere in deposito la bicicletta, per motivi di manutenzione la batteria deve essere ricaricata almeno ogni due mesi per evitare una perdita delle capacità.
- Si raccomanda di non sovraccaricare la bicicletta (cfr. carico massimo). È ivi compreso anche l'uso di rimorchi da bici e l'utilizzo in terreni non asfaltati.
- Nelle salite ripide ricordarsi di contribuire con la propria forza muscolare per evitare che il sistema si surriscaldi. In caso di surriscaldamento, il sistema riduce automaticamente la potenza fino allo spegnimento completo.



Informazioni relative ad assistenza e riparazioni sono disponibili sulla nostra homepage: **www.diavelo.swiss**

PULIZA

- Pulite la vostra bicicletta regolarmente; è il modo migliore per individuare i danni.
- Le biciclette non vanno pulite con pulitori ad alta pressione (spazzatrici ecc.) e neanche con un getto di vapore o con un intenso getto d'acqua. Con questi metodi, umidità e sabbia sottile penetrano nei cuscinetti e nei cavi determinandone l'usura precoce.
- Pulite la bicicletta con acqua calda contenente un detergente che sciolga il grasso. Nel reparto biciclette di DIAVELO trovate i prodotti di pulizia e cura adatti.
- Difetti funzionali dovuti a pezzi sporchi o corrosi, in particolare la catena, sono esclusi dalle prestazioni di garanzia. La catene non sono immuni dalla ruggine e vanno curate di conseguenza.
- Dopo i lavori di pulitura e lubrificazione, vanno eliminati eventuali residui dai cerchi. Residui di grasso sui dischi dei freni potrebbero ridurre le prestazioni dei freni.

Versione con trasmissione a catena

- Pulire anche la catena e il cambio. Una catena pulita, scorrevole e ben lubrificata prolunga decisamente la durata utile del cambio.
- Dopo la pulizia si deve oliare la catena. Usare un prodotto idoneo, che la pioggia non possa facilmente asportare.

Versione con trasmissione a cinghia

- In presenza di sporcizia, pulire la cinghia con un panno inumidito. Non usare olio!

MAGAZZINAGGIO

- Quando non vengono usate, le biciclette andrebbero parcheggiate in un luogo asciutto. Il fatto di tenerle esposte a lungo alle intemperie, ne riduce fortemente la durata di vita. In tal caso è particolarmente importante pulire regolarmente l'E-Bike e proteggerla dalla sporcizia.
- Se non usate la bicicletta per un periodo prolungato, tenetela appesa alla parete; questo protegge gli pneumatici dal danneggiamento.
- Pulite e preparate la bicicletta prima di metterla in magazzino e durante questo periodo sottoponetela al servizio di manutenzione in un'officina DIAVELO.
- Ricordarsi di spegnere il sistema portando l'interruttore principale su "Off".
- Anche se la bicicletta può essere usata con pioggia e cattive condizioni meteo, se possibile riporla in luoghi coperti o chiusi per evitare che l'umidità penetri negli attacchi dei componenti elettrici e del motore.
- Ricordarsi anche di mettere in sicurezza la bicicletta contro eventuali furti.



Ricordarsi di ricaricare la batteria almeno ogni due mesi.

AUTONOMIA

L'e-bike ha un'autonomia massima di 80 km. L'autonomia effettiva è condizionata da diversi fattori, tra cui terreno (pianeggiante o montuoso), vento, peso del ciclista, carico accessorio e regolazione della pedalata assistita.

COME OTTIMIZZARE L'AUTONOMIA

Il rendimento della batteria e quindi l'influsso sull'autonomia è condizionato da diversi fattori.

- Caricare completamente la batteria per percorsi lunghi.
- Strade non piane assorbono più energia.
- Cambi frequenti di velocità consumano più energia.
- Carichi maggiori consumano più energia.
- Controllare che la pressione dei pneumatici sia corretta.
- Controllare che le ruote scorrano senza problemi. I ferodi del freno puliti permettono un risparmio di energia, pertanto si consiglia di controllarli a intervalli regolari.
- Pedalare con forza risparmia la carica della batteria e migliora l'autonomia.
- Versione con trasmissione a catena: Pulire anche la catena e il cambio. Una catena pulita, scorrevole e ben lubrificata prolunga decisamente la durata utile del cambio.
- Versione con trasmissione a cinghia: In presenza di sporcizia, pulire la cinghia con un panno inumidito. Non usare olio!



ISTRUZIONI DI SICUREZZA PER LA BATTERIA

In caso di utilizzo non corretto, la batteria ricaricabile può raggiungere temperature elevate, incendiarsi, scoppiare e far fuoriuscire fluidi caustici o gas irritanti. Leggere sempre le istruzioni d'uso e trattare con attenzione la batteria ricaricabile. Le batterie ricaricabili trattate adeguatamente sono assolutamente sicure – ma batterie danneggiate o non adeguatamente usate possono essere pericolose – e trasformarsi in un pericolo anche dopo un periodo prolungato d'uso. Per garantire che la batteria sia sicura, si prega assolutamente di rispettare le segnalazioni a seguire.

- Caricare la batteria solo con il caricabatteria originale.
- Utilizzare la batteria solo con la bicicletta elettrica originale.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambi originali, i prodotti di terzi possono essere pericolosi.
- **Non** poggiare la batteria su un materiale infiammabile durante la carica e garantire una buona aerazione.
- Per la pulizia, la riparazione, il trasporto della bicicletta elettrica, o nel caso in cui si preveda di non utilizzarla a lungo, togliere sempre la batteria ricaricabile.
- È vietato aprire o modificare il corpo di alloggiamento della batteria.
- È vietato utilizzare la batteria per fini diversi da quelli previsti, in quanto l'uso senza i componenti elettronici di sicurezza della bicicletta elettrica potrebbe comportare il rischio di sinistri.
- Evitare che i contatti di collegamento della batteria vengano a contatto con oggetti metallici, in quanto si potrebbe provocare un pericoloso cortocircuito.
- Dopo una caduta, urti o sinistri si deve controllare sempre la batteria per identificare possibili danni. Se l'alloggiamento è danneggiato è vietato continuare ad utilizzare la batteria.
- È vietato continuare a utilizzare la batteria se non fosse possibile caricarla correttamente, oppure se risulta molto calda o gonfia o fuoriesce del liquido.
- La batteria nuova è caricata a metà. Si prega di caricarla il più rapidamente possibile, e di effettuare una carica di almeno 12 ore per i primi tre interventi di carica.
- Se non si utilizza la batteria elettrica, mantenere carica la batteria. È possibile caricare la batteria direttamente sulla bicicletta elettrica o a parte. Non effettuare mai la carica della batteria nelle vicinanze di materiali infiammabili, bambini o neonati. Durante la carica, spostare gli oggetti di valore dalle vicinanze della batteria.
- Non è ammessa la spedizione per posta o via spedizioniere di batterie danneggiate.
- Non lasciare la batteria al sole.
- Non esporre l'e-bike con la batteria in pieno sole.
- Non immagazzinare la batteria a temperature inferiori a 0° Celsius.
- Non smaltire la batteria tra i rifiuti domestici né bruciarla.
- Non pulire mai la batteria con un'idropulitrice; evitare l'infiltrazione di acqua o detersivi.
- Controllare che i bambini non giochino o maneggino la batteria.



Ricordarsi di ricaricare la batteria almeno ogni due mesi.



ISTRUZIONI DI SICUREZZA PER IL CARICABATTERIE

In caso di utilizzo non corretto si corre il rischio di scossa elettrica o di causare un incendio. Leggere sempre le istruzioni d'uso e trattare il caricabatteria come indicato dalle segnalazioni.

- La spina di rete e il caricabatteria vanno utilizzati e conservati sempre in luogo asciutto. L'infiltrazione di acqua o umidità può causare lesioni gravi o addirittura mortali in seguito a scossa elettrica.
- Installare il caricabatteria su una superficie stabile, non infiammabile e con una buona aerazione.
- È vietato utilizzare il caricabatteria se spina, cavo o apparecchio sono danneggiati.
- È vietato aprire, modificare o sostituire spina, cavo o apparecchio.
- Il caricabatteria va utilizzato per caricare solo la batteria originale con la tensione prevista; se si caricano altre batterie si corre il rischio di provocare incidenti – vedasi le segnalazioni di sicurezza della batteria ricaricabile.
- Controllare che i bambini non giochino con il caricabatteria.
- Il caricabatteria va utilizzato esclusivamente da persone che siano a conoscenza delle istruzioni relative e dotate di normali capacità cognitive.
- Se si usa il caricabatteria all'aperto, lo si deve collegare ad una presa con salvavita (interruttore differenziale) al riparo dagli agenti atmosferici.
- Il tempo di carica dipende dal livello di carica della batteria. Se la batteria è completamente scarica, occorrono circa 6 - 8 ore. Quando la batteria è completamente carica, il LED sul caricabatteria passa dal colore rosso al verde.
- Ora è possibile scollegare il caricabatteria dalla batteria. Non lasciare mai il caricabatteria collegato alla batteria per un periodo prolungato. Le batterie agli ioni di litio si scaricano lentamente e non richiedono quindi una carica continua (una carica durante la notte è però sicura).
- Durante la carica è normale che batteria e caricabatteria si riscaldino.
- Il caricabatteria è dotata di una spia luminosa. Se illuminata in rosso significa che la batteria è sotto carica, il verde indica invece che la batteria è completamente carica (la spia verde è illuminata anche se non è collegata nessuna batteria).
- Si prega di controllare che la tensione del caricabatteria e quella di rete corrispondano.
- Non caricare mai la batteria con altri caricabatteria.

DATI TECNICI

Bicicletta	
Dimensioni (Lu × La × A)	1850 x 650 x 1180 mm
Peso	≤ 17.5 kg
Velocità massima	25 km/h
Carico massimo	≤ 120 kg
Interasse tra mozzo della ruota anteriore/posteriore	1.135 ± 5 mm

Caricabatteria	
Tempo di carica	6–8 ore (in base alla carica residua)
Tensione in ingresso	220V/60 Hz corrente alternate CA
Rendimento massimo	60 Watt

Elemento di comando	
Protezione contro la bassa tensione	27,5 ± 0,5 V
Protezione contro la sovratensione	15 ± 1 Ampere

Batteria	
Tipo di batteria	Aglione ioni di litio
Capacità	13,6 Ah
Tensione della batteria	36 Volt

Motore	
Tipo di motore	Motore BROSE
Potenza nominale	250 Watt
Tensione nominale	36 Volt
Coppia nominale	90 Nm
Rendimento del motore	> 70 %

COPPIE

Parte	Momento torcente
Alloggiamento freno a dischi sul telaio	14 - 15 Nm
Riporto forcella	6 - 7 Nm
Viti di fissaggio del motore	25 - 27 Nm
Viti del carter del motore	5 - 6 Nm
Mozzo Nuvinci, vite dell'asse	35 - 38 Nm
Manovelle	35 - 36 Nm
Leva del freno	8 - 10 Nm
Leva del cambio	8 - 10 Nm



SMALTIMENTO

Prevedere un riciclaggio nel rispetto dell'ambiente per l'apparecchio, accessori e confezione. Per una corretta selezione dei materiali ai fini del riciclaggio i componenti in plastica sono debitamente contrassegnati. Gli utensili elettrici non più funzionanti possono essere resi al punto d'acquisto per essere poi riciclati. Non abbandonare gli utensili elettrici nei rifiuti domestici. Ai sensi della Direttiva Europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici obsoleti e della relativa conversione nella legislazione nazionale gli apparecchi ed utensili elettrici non più funzionanti devono essere raccolti separatamente e destinati ad essere riciclati nel rispetto dell'ambiente.

GARANZIA

24 MESI DI GARANZIA PER L'E-BIKE E PER LA BATTERIA RICARICABILE

- La garanzia si estende esclusivamente a difetti incontestabilmente considerati difetti di fabbricazione o del materiale.
- Sono esclusi dalla garanzia i componenti soggetti a usura e i danni derivanti da un uso improprio.
- In caso di ricorsi alla garanzia legittimi, che rientrano nel periodo di validità della stessa, l'interessato potrà esclusivamente far valere una riparazione della bicicletta difettosa.
- Sono escluse la sostituzione con una bicicletta nuova o la restituzione dietro il pagamento dell'importo di acquisto in contanti.
- In caso di eventuale sostituzione con una bicicletta nuova, il periodo di validità della garanzia non si interrompe.
- Eventuali rivendicazioni di garanzia vanno inoltrate alla Diavelo Schweiz AG.
- Si accetta una rivendicazione di garanzia solo previa presentazione di uno scontrino di acquisto.
- La garanzia è valida per il funzionamento della batteria.
- La garanzia è valida esclusivamente se vengono rispettati gli intervalli di manutenzione.
- Le avvertenze per la manutenzione e la cura della batteria devono essere rispettate.
- La rivendicazione di garanzia può essere disbrigata solo con la Diavelo Schweiz AG.
- In caso di mancata osservanza delle condizioni previste, la Diavelo Schweiz AG si riserva il diritto di rifiutare la prestazione della garanzia.

La garanzia non è valida per:

1. Batterie ricaricabili completamente scariche in seguito a un prolungato mancato utilizzo o a una ricarica non effettuata regolarmente (ogni due mesi).
2. Danni o malfunzionamenti dovuti a incidenti, uso non regolamentare, negligenza o danni visibilmente di natura esterna.
3. Danni indiretti così come costi diretti e indiretti come: mancato uso, mancato guadagno, spese telefoniche, di recupero, di traino e di pernottamento così come qualsiasi altro onere finanziario.

ATTESTAZIONE DI ASSISTENZA

Il Mio Pininfarina E-Voluzione	
Nome/Cognome:	
Modello:	
Data di acquisto e rivenditore:	
Telaio n°:	

Servizio 1 (Servizio di garanzia)	
Data:	
Chilometraggio:	
Officina (timbro):	

Servizio 2	
Data:	
Chilometraggio:	
Officina (timbro):	

Servizio 3

Data:

Chilometraggio:

Officina (timbro):

Servizio 4

Data:

Chilometraggio:

Officina (timbro):

Servizio 5

Data:

Chilometraggio:

Officina (timbro):

Technische und gestalterische Änderungen
im Zuge stetiger Produktverbesserungen
vorbehalten.

Sous réserve de modifications techniques et
structurelles dans le cadre de l'amélioration
constante des produits.

Su riserva di eventuali modifiche tecniche e
strutturali derivate dal costante miglioramento
dei prodotti.

DIAVELO Schweiz AG
Industriestrasse 28
8604 Volketswil

Telefon: +41 (0)44 806 84 84
E-Mail: info@diavelo.swiss

www.diavelo.swiss

November 2017. Ver. 1